

# Wiesbadener Tagblatt.

Kassage: 8000.

Gegründet 1852.

Anzeigen:

Abonnement: täglich, außer Montags.  
Abonnementspreis  
in Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.  
Postzuschlag oder Bringerlohn.

Die einspaltige Garmondzeile ober  
deren Raum 15 Pfg.  
Reclamen die Petitzeile 30 Pfg.  
Bei Wiederholungen Rabatt.

Expedition: Langgasse 27.

Nr 212.

Freitag den 11. September

1885.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 15. September l. J. Nachmittags  
4 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Geheimen-  
Rathes von Trapp von hier die Apfel und Birnen  
von 40 Bäumen ihres Grundstückes an der Frankfurterstraße  
versteigern lassen.

Zusammenkunft der Steigerer an dem Hause Frankfurter-  
straße 21.

Das zu versteigernde Obst ist meistens feines Tafelobst.

Wiesbaden, den 9. September 1885. J. A.:

Spitz, Bürgerm.-Secretär.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 24. September d. J. Vormittags  
11 Uhr soll dahier die Lieferung des Victualien-Bedarfs  
der Heil- und Pflege-Anstalt Sieberg für die Zeit vom  
1. October 1885 bis 31. März 1886 vergeben werden, nämlich:

|      |                    |
|------|--------------------|
| 1200 | Kilogramm Kaffee,  |
| 500  | " Zucker,          |
| 750  | " Erbsen,          |
| 1300 | " Linen,           |
| 500  | " Bohnen,          |
| 600  | " Grieß,           |
| 3000 | " Mehl,            |
| 800  | " Gerste,          |
| 150  | " Grünefern,       |
| 1400 | " Reis,            |
| 150  | " Sago,            |
| 400  | " Eierfadennudeln, |
| 100  | " Eierbandnudeln,  |
| 200  | " Hirsen,          |
| 250  | " Gerstenfrühe,    |
| 1200 | " Butter,          |

11,000 Stück Eier,

450 Kilogramm Mohnöl.

Grieß und Mehl sind nach dem Monatsbedarf, Butter und  
Eier wöchentlich ein-, auf Verlangen auch zweimal zu liefern.

Lieferungslustige wollen ihre Offerten mit Muster unter An-  
gabe der Preise pro 100 Kilogramm oder 100 Stück Eier,  
verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu  
obigen Termine portofrei hier einreichen.

Die Lieferungs-Bedingungen können auf dem hiesigen Cassen-  
Bureau eingesehen, auch gegen Einsendung von 50 Pfg. in  
Briefmarken daselbst in Abschrift bezogen werden.

Sieberg, den 9. September 1885.

Die Direction der Heil- und Pflege-Anstalt.

Wollspitzen,

gute Qualität,  
schwarz, 12 Ctm. breit, 65 Pf.,  
andere Farben, 7 Ctm. br., 40 Pf.  
per Meter.

W. Weber, 3 Burgstraße 3.

W. Spindler's Färberei und Wascherei.

Annahme-Stelle:

Aug. Weygandt,  
8 Langgasse 8.

7616

Ich habe einen grossen (besseren) Theil  
des **Lager-Vorraths** des vor  
Kurzem verstorbenen

**Fabrikanten Heinrich Schiele** in Calw  
zu sehr niedrigen Preisen angekauft. Ich  
kann deshalb meine Abnehmer beim Ein-  
kauf von **Unterjacken, Unter-  
hosen** und sonstigen **wollenen  
Artikeln** bei guter frischer Waare  
sehr preiswürdig bedienen.

4502 **L. Schwenck**, Mühlgasse 9.

## Wasserdichte Gummi-Unterlagen

in grösster Auswahl zu sehr billigen Preisen empfehlen  
161 **Baumcher & Cie.**



## Kinder-Wäsche,

sowie ganze

## Ausstattungen

von

Wäsche für Neugeborene

empfehle ich zu sehr  
billigen Preisen.

**Julius Heymann**, Hoflieferant,

15721

Langgasse 32 im „Adler“.

## Back-Pulver

(Baking-powder)

zur raschen und bequemen Herstellung von Kuchen,  
Torten, Puddings u. ohne Hefe, in Packeten à 10  
und 25 Pfg. empfiehlt

5054 **E. Moebus**, Taunusstrasse 25.

Briefmarken-Sammler finden reiche Auswahl in  
Marken bei **J. Stassen**, gr. Burgstraße 16 (am Markt). 6109

## Schlaf-Divans

empfehle ich in jeder Größe mit com-  
pletem Bettinhalt in neuester,  
eleganter und solider Ausführung

unter Garantie **C. Hiegemann**, Säfergasse 4. 6201

Die so schnell beliebt gewordene **Kolner Möbel-  
Reinigungs-Politur** ist wieder vorrätig.

6800

**Friedr. Rohr**, Taunusstraße 16.

# Van Houten's reinen Cacao

empfehlte in allen Packungen

6785

**Fr. Frick,**  
Ecke der Rhein- und Oranienstrasse.

## Die Dampf-Caffee-Brennerei

Gegr. 1837.

von

Gegr. 1837.

**A. Zuntz sel. Wwe. Bonn & Berlin**



Hoflieferant,

bringt ihre Specialitäten:

## Gebrannte Java-Caffee's

in empfehlende Erinnerung.

Sorgfältigste Auswahl und Mischung nur feinsten Rohsorten verbunden mit rationeller Brennmethode garantiren ein stets gleichmässig vorzügliches Product, das allen anderen Sorten gegenüber eine Ersparniss von 25 % gestattet. 301

Niederlagen in Wiesbaden bei Herren: **F. Alexi, Ed. Böhm, C. Bausch, J. C. Bürgener, P. Enders, A. Engel, C. Feuerstein Wwe., C. M. Foreit, Gust. v. Jan, Jean Haub, P. Hendrich, L. Kimmel, A. Korthauer, F. Klitz, E. Moebus, F. A. Müller, W. Müller, J. Rapp, E. Rudolph, A. Schmitt, A. Schirg, Ed. Simon und H. J. Viehoever.**

**Russ. Sardinen, Rollmöpfe, Delicatez-Säringe** in Champignons-, Tomaten- und Senf-Sauce, **Christiana-Muchovis**, marinirte Säringe, **Mal in Gelée** etc., **Summer und Salm** in Büchsen empfiehlt

6838

**J. M. Roth,**  
große Burgstraße 4.

## Frisch eingetroffen:

Neue russ. **Sardinen** (größte Sorte),  
**Rollmöpfe** (größte Sorte),  
**Sardellen**,  
**holl. Vollhäringe** per Stück 8 Pfg.

bei

**Margaretha Wolff**, Neugasse 11. 6823

## Feinsten Einmach-Essig

unter Garantie für Haltbarkeit,  
alle Gewürze und Zucker zum Einmachen  
empfehlte

6810

**Adolf Wirth,**  
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

## Frische Schellfische und Cablian

empfehlte billigt Nordsee-Fischhandlung Grabenstraße 6.

## Fromage de Brie, Münster-Käse

empfehlte 6839

**J. M. Roth,**  
große Burgstraße 4.

**Sonnenberger-Reineclauden** per Hundert 15 Pfg.  
straße 4 sind zu haben. 6727

## Gänzlicher Ausverkauf

meines Lagers in

**Teppichen, Läufern und Vorhängen etc.**  
in meinem Laden

**5 Friedrichstraße 5.**  
**Ferd. Müller.**

240

**Wasserstein-Verschlässe** in verschiedenen Mustern,  
**Blei-Zyphons, Patent-Rückstan-Ventile**  
empfehlte zu äußerst billigen Preisen und besorgt das Einigen  
bestens

6724

**Wilh. Dorn,**  
Spengler und Installateur,  
3 Schwalbacherstraße 3.



## Umzüge

**MÖBEL-TRANSPORT**  
**GABEL**

werden über-  
nommen und  
unter Garan-  
tie billig an-  
geführt  
**Moritz-**  
straße 3.

Eine **Parthie Sandkoffer, Reise- und Auhängtaschen,**  
**Portemonnaies, Turngürtel und Gradhalter** empfehlte  
billigt **Lammert, Sattler, Wegergasse 37.** 6699

Ein **Spiegelschrank**, wenig gebraucht, billig zu haben  
**Taunusstraße 16.** 6794

Ein gebr. **Sopha**, eine tannene **Kommode** (4 Schubladen)  
und ein einthüriger **Kleiderschrank** sind billig zu verkaufen  
**Weilstraße 16, 1 Tr.** 6718

Zwei polirte **Bettstellen**, complet, wegen Mangel an Raum  
billig zu haben **Taunusstraße 16.** 6795

**Antiquitäten** und Kunstgegenstände werden  
zu den höchsten Preisen angekauft.  
115 **N. Hess. Königl. Hoflieferant, alte Colonnade 44.**

Ein **Kinderbett** billig zu verk. Langgasse 29, 1 St. 6782

Ein **neuer Messerwagen** ist zu verkaufen  
Herrnmühlgasse 5. 6735

Ein **gebrauchter Porzellanofen** wird zu kaufen gesucht.  
Näh. Sonnenbergerstraße 17. 6731

Eine **Wendeltreppe** zu verkaufen. Näh. Exped. 6283

**Packfisten** billig zu verkaufen Kirchgasse 35. 6777

Zwei **dänische Doggen**, schwarz mit weißen  
egalen Abzeichen, Prachtexemplare, zu verkaufen.  
Näh. „Burg-Ruine in Sonnenberg.“ 5490

**Zimmerspäne** per Karren **Mk. 2.50.**  
Bestellungen besorgt **Joh. Dillmann**, Ecke der  
Rhein- und Schwalbacherstraße. 17626

Neue holl. **Voll-Häringe**, neue **Milchner** à Stück 9 und  
10 Pfg. empf. **A. Paasch Wwe.**, Schwalbacherstr. 9. 6834

**Sonnenbergerstraße 12** sind täglich acht **Reineclauden**  
3 Pfund 60 Pf. zu haben. 6706

Schöne **Mirabellen** per Hundert 10 Pfg. zu haben kleine  
Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege. 6713

Rheinstraße 34 sind **Zweischen** zu verkaufen. 6782

**Bontg-Birnen**, vorzüglich zum Kochen, sowie **Leeseapfel**  
zu verkaufen Webergasse 46 im Hinterhaus. 6748

**Bontg-Birnen** 30 Pf. zu haben Hochstraße 21. 6737

Gute **Birnen** sind kumpf- und centnerweise  
zu haben Schulgasse 2. 6772

Schöne **Bestebirnen** sind zu haben Bleichstraße 8, Laden. 6805

Gute **Koch- und Eßbirnen** per Kumpf 30 Pfennig zu  
haben bei **R. Faust**, Schwalbacherstraße 23. 6840

**Äpfel** per Kumpf 40 Pfg. und **Birnen** per Kumpf  
35 Pfg., fortwährend zu haben Wegergasse 13, Büstenlad. 6787

# Dienst und Arbeit.

## Personen, die sich anbieten:

- Ein fr., fleiß. Mädchen vom Lande sucht noch einige Kunden  
für Waschen und Putzen. Näh. Frankenstraße 9, Part. 6712
- Eine tüchtige Person sucht Beschäftigung im Waschen und  
Putzen. Näh. Castellstraße 8, letzte Glasthüre. 6833
- Ein junges Mädchen sucht Monatstelle. Näheres Mehger-  
gasse 35 bei Frau Reuter. 6774
- Ein Mädchen sucht Monatstelle. N. Feldstraße 3, 4. St. 6717
- Ein Mädchen sucht Monatstelle. N. Zahnstraße 1, Dachl. 6824
- Ein Mädchen sucht den Tag über Arbeit. Näh. Exped. 6755
- Eine Kindergärtnerin (Norddeutsche) mit 5jährigen Zeugnissen  
empfiehlt das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 6842
- Eine feinschöne Köchin sucht zum 1. October Stelle, am  
liebsten bei Fremden. Näh. Walfmühlstraße 1. 6775
- Köchin**, sehr gut empfohlen und in der feinschönen  
Küche gewandt, sucht Stelle durch  
Bies, Herrnmühlgasse 3. 6710
- Eine feine Herrschaftsköchin sucht Stelle und kann gleich  
antreten. Näh. Exped. 6714
- Eine gutbürgerliche Köchin, welche auch Hausarbeit über-  
nimmt, sucht zum 15. September Stelle; dieselbe geht auch als  
Mädchen allein. Näheres Römerberg 38, Parterre. 6763
- Eine Herrschafts- und eine Hotchköchin, sowie Hausmädchen  
suchen Stellen durch **Wintermeyer**, Häfnergasse 15. 6837
- Ein braves, anständiges Mädchen vom Lande, welches gute  
Zeugnisse besitzt, wünscht zum 15. September Stelle. Näheres  
Häfnergasse 17 im Seitenbau. 6759
- Ein Mädchen, das kochen kann und alle Hausarbeit versteht,  
sucht Stelle zum 1. October. Näh. Webergasse 44, Hth., III. 6791
- Ein 17jähr. Mädchen, perfect englisch sprechend, sucht  
Stelle bei Kindern oder als Hausmädchen. Näh. bei  
A. Engert, Limburg a. Lahn. (H. 63650) 66
- Mädchen von außerhalb, hier fremd, gewandt in der  
kitchen, suchen zum 1. October Stellen durch  
Bies, Herrnmühlgasse 3. 6710
- Ein junges Mädchen von auswärts sucht Stelle als Kinder-  
oder Hausmädchen. Näh. Bahnhofstraße 2, Parterre. 6711
- Eine feinschöne Köchin mit prima Attesten, welche  
auch Hausarbeit verrichtet, sowie eine perfecte Köchin suchen  
Stellen d. Frau Prob. Ebert, Hochstätte 4, Part. r. 6764
- Ein junges, williges Hausmädchen sucht baldigst Stelle. Näh.  
Häfnergasse 37, Hth. 6825
- Ein Mädchen, das g. Zeugn. hat, sucht Stelle als Hausmädch.  
oder für allein. Näh. bei Frau Schneider, Adlerstr. 39. 6820
- Ein Mädchen, das selbstständig einen Haushalt führen kann,  
sucht Stelle zu einer Dame oder einem Herrn. Näheres bei  
Frau Schneider, Adlerstraße 39. 6821
- Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches französisch  
spricht, wünscht Stelle als Ladinerin oder Erzieherin bei größeren  
Kindern. Näh. Saalgasse 5, Hinterhaus. 6733
- Ein geübtes Mädchen, welches langjährige Zeugnisse besitzt,  
sucht wegen Abreise der Herrschaft auf 1. October anderweitige  
Stelle. Näheres Rheinstraße 62, Parterre. 6767
- Mädchen für allein, Hausmädchen, 1 zuverlässige  
Kinderfrau und Bonnen empf. das Bureau „Germania“,  
Häfnergasse 5. 6842
- Ein Mädchen, welches gutbürgerlich kochen kann,  
sucht Stelle in einem ruhigen Hause. — Eine  
Person geübten Alters, welche 7 Jahre in Frankreich war  
und perfect Kleider machen und bügeln kann, sucht Stelle als  
Jungfer oder zu Kindern. Näh. Adlerstraße 17 bei  
Fritz Dörr. 6770
- Ein Stubenmädchen mit 3- und 3½jährigem Zeugnisse sucht  
Stelle durch **Dörner's** Bureau, Metzgergasse 21. 6830
- Ein tücht., besseres Hausmädchen sucht zum 1. Oct. bei einer f.  
Herrschaft Stelle d. Frau Ebert Wwe., Hochstätte 4, P. 6764
- Empfehle Zimmermädchen, Köchinnen, mehrere Haus-  
hälterinnen, Diener und Kutscher.  
Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 6842

Ein anständiges Mädchen sucht zum 23. September Stelle  
als Zimmer- oder Alleinmädchen für Küchen- und Hausarbeit.  
Näh. „Villa Rondonella“, Geisberg, Jostenweg 3. 6729

Ein tüchtiges **Hotel-Zimmermädchen** mit 4jähr. Zeug-  
nisse empfiehlt das Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 6842

Ein junger Mann vom Lande sucht sofort Stelle als Haus-  
bursche oder Ausläufer. Näh. Webergasse 46. 6789

## Personen, die gesucht werden:

Ein anständiges Mädchen für mehrere Stunden des Tages  
zu zwei Kindern gesucht. Näheres Marktstraße 23, I. 6766

Gesucht wird eine **perfecte Köchin** mit langjähr.  
Attesten, die Hausarbeit übernimmt, **Adolphsallee 25, 1 St. h.** 6747

## Perfecte oder feinschöne Köchin

mit guten Zeugnissen auf 15. September oder später gesucht  
Parkstraße 25, wo zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags Näheres  
zu erfahren ist. 6761

Gesucht 1 Köchin in ein H. Restaurant gegen hohen Lohn und  
2 Küchenmädchen d. **Linder's** Bur., Faulbrunnenstr. 10. 6776

Gesucht auf gleich eine **Herrschaftsköchin** mit  
guten Zeugnissen, die selbst-  
ständig kochen kann. Näheres Haineweg 5. 6806

Gesucht **Hotel- und Restaurationsköchinnen** durch das  
Bureau „Germania“, Häfnergasse 5. 6842

## Gesucht

ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle  
Hausarbeit übernimmt, in eine kleine Familie. Näh. **Albrecht-  
straße 29, 2. Etage.** 6768

Ein junges Mädchen zur Stütze der Hausfrau nach Lothringen  
gesucht durch Frau **Böttger**, Louisestraße 20. 6754

Ein reinliches Mädchen, in aller Hausarbeit er-  
fahren, wird gesucht **Frankenstraße 6, 3 St.** 6758

Gesucht 1 perf. Kammerjungfer, 1 Herrschaftsköchin, 1 gut-  
bürgerliche Köchin, 2 gewandte Hausmädchen, 6 Mädchen, die  
kochen können, als solche allein, 3 Mädchen für leichte Haus-  
arbeit durch **Linder's** Bureau, Faulbrunnenstraße 10. 6776

Gesucht: Eine erfahrene Hotel-Zimmerhaushälterin, eine  
perfecte und feinschöne Köchinnen, feinere Herrschafts-Haus-  
mädchen, Mädchen, die kochen können, für allein, Hotel-Zimmer-  
mädchen und Küchenmädchen durch

**Ritter's** Bureau, Tannusstraße 45. 6802

Ein Mädchen, welches selbstständig fein-  
bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht,  
wird auf 1. October gesucht **Adolphsallee 55.** 6716

Ein Dienstmädchen gesucht Häfnergasse 7. 6814

Eine gesunde Amme gesucht. Näheres Expedition. 6815

Ein geübtes Kinder mädchen zu einem Kinde gesucht durch

**Ritter's** Bureau, Tannusstraße 45. 6802

Gesucht Mädchen, w. brgl. kochen können, und solche für nur  
häusl. Arbeiten durch Fr. **Schug**, Hochstätte 6. 6828

Ein Mädchen gesucht. N. Hellmündstraße 33, Parterre. 6822

Gesucht eine jüngere Haushälterin, Gesellschafterin von 22 bis  
25 Jahren d. das Bur. „Germania“, Häfnergasse 5. 6842

Ein Mädchen gesucht **Schwalbacherstraße 9 im Laden.** 6835

Gesucht 2 Herrschaftsköchinnen, 1 feine Kellnerin, 8 bürgerl.  
Köchinnen als solche allein d. **Dörner's** B., Metzgerg. 21. 6830

## Für Schneider.

**Tüchtige Rockmacher** auf Rammgarn und schwarze Arbeit  
sucht gegen gute Bezahlung

**P. Braun**, gr. Burgstraße 1. 6708

Ein Schuhmacherlehrling gesucht **Nerostraße 36.** 6773

Ein Schuhmachergeselle gesucht bei

**Jacob Vogel in Bierstadt.** 6813

Ein tüchtiger **Schweizer** wird gegen hohen Lohn gesucht.

Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden.

Näh. Exped. 6721

**Schweizer** sogleich gesucht durch **A. Elchhorn**,

Plac.-Bur., Schwalbacherstraße 35. 6812

(Fortsetzung in der 2. Beilage.)

Empfehle in großer Auswahl:

Herren- und Frauenhemden, Unterröcke, weiß und farbig, Unterjaden und Hosen,  
Schürzen, Negligéhauben, Kragen, Manschetten und Rüschen,  
Umstetttücher und seidene Halstücher,

um damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Mache zum Wohnungswechsel auf meine sehr billigen Vorhangsstoffe in englisch Tüll und Zwirn

aufmerksam und bitte um gefälligen Zuspruch.

Kirchgasse 2b, zwischen Louise- und Friedrichstraße.

**Wilhelm Reitz,**

Kirchgasse 2b, zwischen Louise- und Friedrichstraße.

# Liebig's

## Company's

# Fleisch-Extract

aus Fray-Bentos.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Nur echt wenn jeder Topf  
den Namenszug J. Liebig  
in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatessenwaaren- und Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben ausserordentlicher Bequemlichkeit, das Mittel zu grosser Ersparniss im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

112

## Hotel Trinthammer.

**Heute Abend: Spansau,**  
sowie vorzügliches Pfungstädter Kaiserbräu  
und Frankfurter Exportbier.

6734

Neugasse 15. **Zum Mohren,** Neugasse 15.  
Heute Abend von 6 Uhr an in und außer dem Hause:

**Vorzügliche Spansau.**

6707



## Winderhöhle.

Heute Abend Mehlsuppe. Morgens  
Schweinepfiffer, Bratwurst, Quellsfleisch  
und Sauerkraut.

6792

## Restauration Christ,

8 Faulbrunnenstraße 8.

**Süßer Aepfelm ost.**

6663

## Frankfurter Würstchen,

Schinken, roh und abgekocht, und  
feine Wurstwaaren im Aufschnitt,  
echte Sprotten, Bückinge und Flundern,  
marinirten — Aal — geräucherten,  
Ostsee-Delicatess- und Brat-Häringe,  
Garneelen oder Granaten,  
diverse Käse und

Pumpernickel

in frischer Ia Waare empfiehlt

6614

**C. Bausch,**

35 Langgasse 35.

Wassereimer, blank und verschiedenfarbig lackirt, von  
1 Mt. 50 Pfg. an sind wieder in großer Auswahl vorräthig,  
sowie sonstige Haushaltungs-Gegenstände jeder Art und  
insbesondere auch grau- und blau-weiß emailirte Koch-  
geschirre etc. nur 1. Qualität zu äußerst billigen Fabrikpreisen  
empfiehlt zur geneigten Abnahme

**Wilhelm Born, 3 Schwalbacherstraße 3.**  
Reparaturen prompt.

6735

## Wegen Rückgang einer Heirath

Tannusstraße 16 preiswürdig zu haben: 2 hochlegante  
zweischläfige Oberbetten mit 4 Kissen. Preis 140 Mt.  
Auch einzeln abzugeben.

6793



## Mainzer Fischhalle,

Baden: 16 Neugasse 16.

Täglich auf dem Markt.

6807

Aechten Rheinsalm im Aufschnitt per Pfd. 2 Mt.,  
lebende Bachforellen, Hechte, Karpfen, Schleien,  
Aale, Barsche, feinsten Fluß-Zander, prachtvollen  
Cablian im Aufschnitt per Pfd. 80 Pfg., frische Egmonder  
Schellfische, sehr schöne Schollen (zum Braten) per Pfd.  
50 Pfg., frische Ostender Seezungen (Soles),  
1/2—2 1/2 Pfd. schwer, per Pfd. 1 Mt.,  
Blauföllchen (Feras), frische Seemuscheln per  
100 Stück 50 Pfg., Goldfische per Stück 40 Pfg., geräucherte  
Flundern per Stück 30 Pfg., große holl. Voll-Heringe  
per Stück 8 Pfg., neue russ. Sardinen per Faß 2 Mt.,  
per Stück 2 Pfg., Rollmöps per Stück 8 Pfg., Sardellen  
per Pfd. 1 Mt. 20 Pfg. empfiehlt

**Albert Prein.**

## Schnitt-Bohnen, grüne, breite Schwerdt,

6498

a Pfund 10 Pfennig.  
**Julius Praetorius, Kirchgasse 26.**

Wiesbaden: Sommermonate. **Institut für Dresden: Wintermonate.**  
**Massage-Curen und schwed. Heilgymnastik.**

Anwendung der **Massage** nach **Dr. Metzger** in **Amsterdam**, der **Heilgymnastik** nach den Grundsätzen des **Königl. Central-gymnast. Instituts** in **Stockholm**.  
 Allgemein bekannt sind die ausserordentlichen Heilerfolge, welche bei folgenden Krankheiten erzielt werden:

- 1) Erkrankung der Gelenke: **Verstauchung**, chron. **rheumatische** und **gichtische** Entzündung; **Steifigkeit**, **Gelenkwassersucht**.
- 2) Erkrankung der Nerven und Muskeln: **Nervenschmerz**, **Nervenschwäche**, **Lähmung**, **Rheumatismus**, **Schreibekrampf**, nerv. **Kopfschmerz**, nerv. **Magenschmerz**, **Hypochondrie**, **Hysterie**, **Veitstanz**.
- 3) Constitutionelle Leiden: **Blutarmuth**, **Bleichsucht**, **Scrophulose** (Steigerung des Stoffwechsels).
- 4) Störung im Verdauungskanal: **Obstipation**, chron. **Magencatarrh**, **Unterleibsanschoppung**.
- 5) Krankheit der Lunge: **Asthma**, **Schwindsuchts-Anlage** (Lungengymnastik).

Dr. med. **J. Pospisil**, pract. Arzt, Wilhelmstrasse 3, Hochparterre.  
 Sprechstunde von 3—4 Uhr.

## Centralheizungen,

Dampf-, Wasser- und Luftheizung (Mittel- und Niederdruck-Systeme).

### Warmwasser-Heizung

in Verbindung mit dem Kochherde.

Das eine Feuer im **Küchenherde** genügt zur **Heizung** der ganzen Wohnung und gibt **warmes Wasser** zu **allen Zwecken**, zum **Baden**, **Spülen**, **Waschen** etc.

**Ventilations-Anlagen, Gas- und Wasserleitung.**

— Eigene, bewährte Systeme. —

## C. KALKBRENNER,

Fabrik für Heizungen — Installationen — Eisenbau.

85



### Wiesbadener Turn-Gesellschaft.

Montag den 14. September l. Jrs.  
 Abends 9 Uhr im Vereinslocale:

### Monats-Versammlung.

Wichtige Tagesordnung.

Der Vorstand.

### Meine Bettfedern- & Daunen-Handlung

bringe in empfehlende Erinnerung.

6796 **Friedr. Rohr**, Taunusstraße 16.



### Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Frisch eingetroffen in Eis verpackt: Ausgezeichnete Esmonder Schellfische, **Cablian** im Auschnitt per Pfund von **50 Pf.** an, Ostender **Seezungen** (Soles), je nach Größe von **70 Pf.** an per Pfund, **Schollen** zum Baden **50 Pf.** **Steinbutt** (Turbot) im Auschnitt per Pf. **80 Pf.**, feinsten **Fluss-Zander**, **Merlans** (Whiting), ferner ächten **Rheinsalm**, **Elbsalm**, **Lachsforellen** aus dem Bodensee, **Flussfische**, besonders sehr schöne, lebende und frisch abgechlachtete **Rheinfische**, **Hechte**, **Schleien**, **Aale** per Pf. 1 Mk. 50 Pf., sowie **Oderkrebse**, **Heringe**, **Sardellen** etc.

**F. C. Hench**,

125

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.

Ein gutes **Bugpferd** preisw. zu verl. Mauerstraße 16. 6385

Die auf heute Nachmittag 3 Uhr im Hause Kellerstraße 3 anberaumte **Versteigerung** findet nicht statt.

**Gg. Reinemer,**  
 Auctionator.

224

## Corsetten,

beste Façons, empfehle zu billigen Preisen.

**W. Thomas,**  
 Webergasse 11.

127

## Visitenkarten und Verlobungs-Anzeigen

fertigt an geschmackvoll und zu reellen Preisen

**Jos. Ulrich**, Kirchgasse 31.

106

**Friedr. Rohr**, Taunusstraße No. 16,

empfiehlt sein reich assortirtes

## Möbel-, Betten- & Spiegel-Magazin.

Reelle Preise. — Solide Bedienung. 6799

Ein schönes **Palis.-Pianino**, wenig gebraucht, guter Ton, wegen Raummangel billig zu verkaufen. Näh. Exped. 6738

Einige **gut erhaltene Kleidungsstücke** für größere Herren passend, zu verkaufen Saalgasse 20, 3 St. 6709

### Dankagung.

Für die herzliche Theilnahme bei dem schmerzlichen Verluste unserer unvergeßlichen Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, der Frau **Henriette Lind Wwe.**, geb. Müller, besonders auch Herrn Pfarrer Friedrich für seine Trostesworte am Grabe der Entschlafenen und den zahlreichen Spendern der Blumen und Kränze unseren innigsten Dank.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:  
**H. Trimborn**, Schlossermeister.

6509

## Wohnungs-Anzeigen

### Gefuche:

**Gesucht** von einer stillen Dame ein leeres Zimmer mit freundl. Aussicht und eine rl. Mansarde in stillem Hause, womöglich bei Damen. Off. unter **K. K. 506** an die Exped. erbeten. 6801

### Auf 1. November c. gesucht

eine comfortable Wohnung von sieben bis acht Zimmern (1. Etage) mit allen Bequemlichkeiten und Zubehör, am liebsten Wilhelmstraße oder angrenzende Straße. Genaue Offerten mit bestimmter Preisangabe bittet man unter Chiffre **H. M.** in der Exped. baldigst abzugeben. 4926

Gesucht für zwei Damen 2—3 geräumige, sonnige, comfortable möblierte Zimmer in guter Lage ohne Pension im Preise von 70—80 M. monatlich. Offerten unter **P. Q. 79** an die Exped. erbeten. 6778

**Zum 1. October** sucht ein alleinstehender, schon älterer Herr in guter Gegend **2 Zimmer, beide möbliert, aber ohne Bett**, welches Miether selbst mitbringen würde. Von den beiden Zimmern muß mindestens eins auf Sonnenseite liegen. Gef. Offerten mit Preisangabe unter **R. S. 56** an die Exped. erbeten. 6744

Ein kleines, elegantes **Haus oder Villa**, am liebsten mit Stall und Remisen, in Wiesbaden oder allernächster Nähe, wird zu mieten gesucht. **Chr. Kroll**, Stiftstraße 7. 6750

### Angebote:

**Adelheidstraße 35** ist die Bel-Etage mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. Kirchgasse 13, Bel-Etage. 6742

**Adelheidstrasse 44** ist das eleg. Hochparterre, bestehend aus 5 Zimmern, Glas-Veranda, Vor- und Hintergarten, Mädchenzimmer, Küche, Speisekammer und allem sonstigen Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 6229

**Adlerstraße 15** eine fr. Mansarde mit oder ohne Bett z. v. 6760

### Adlerstrasse 26 (Neubau)

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 6819

**Adlerstraße 38** unmöbl. gr. Parterrezimmer zu verm. 6743

**Castellstraße 1** sind zwei Wohnungen im zweiten und dritten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör (auch getheilt), auf 1. October zu vermieten. 6783

**Castellstraße 7** ist ein Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. 6720

**Dohheimerstraße 16** ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 6827

### Kapellenstrasse 43/45

comfortable Herrschaftswohnungen, 6—7 Zimmer, Bade- und Mädchen-Cabinet, 2 Balkons und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst beim Verwalter. 6497

**Kirchgasse 37** sind 2 Zimmer, Küche und Keller (im Seitenbau) auf 1. October zu vermieten. 6751

**Lauggasse 19, 1 Etage**, ist ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren dauernd zu vermieten. 6829

**Mauritiusplatz 3 Stube z. Ausb. v. Möb. abzug. N. 2 St.** 6782

**Mehrgasse 18** ist eine Dachwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. October zu verm. 6817

**Nerostraße 1** eine Giebelwohnung zu vermieten. 6728

**Oranienstraße 4** sind zwei möblierte Zimmer, passend für Einjährige, zu vermieten. 6726

**Rheinstraße** ist ein elegantes Hochparterre, bestehend aus 6 Zimmern mit großer Veranda, Badezimmer, Vor- und Hintergarten und allem Zubehör, zum October zu vermieten. Näh. 6861

**Adelheidstraße 44, Parterre.** 6861

**Schwalbacherstraße 31, Brdrh., Giebelw., 3 Räume, z. v.** 6741

**Waltmühlstraße** bei Gärtner Rauch ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. 6818

**Webergasse 3** im Gartenhaus sind 2 gut möblierte Parterre-Zimmer billig zu vermieten. 6816

### Für längeren Aufenthalt in Wiesbaden

ist in gesündestem Stadttheile (Nerothal, Vorstadt, Stiftstraße 34, Hochparterre), in ruhigem, elegantem Landhause eine sauber gehaltene, behaglich möblierte Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit vollständiger Wirthschafts-Einrichtung an Wäsche, Service, Silber, ordentlicher Küche mit sehr bravem Dienstmädchen, auf 1 Jahr oder kürzer an eine kl., wirkl. gebildete, gentile Familie abzugeben; auch unmöblirt. 6098

**Elegantes Hochparterre**, bestehend in Salon mit Balkon, 4 Zimmern, 2 Souterrainzimmern, Wirthschaftsräumen und Mitbenutzung des Gartens zum 1. October zu vermieten. Näh. in der Exped. d. Bl. 6809

**Zwei kleine Wohnungen** an ruhige Leute zu vermieten. C. Kallbrenner, Friedrichstraße 12. 6790

**Möblierte Bel-Etage** zu verm. Rheinstraße 15. 6860

Ein kleines Dachlogis an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 17, Hinterhaus. 6780

**Giebelzimmer mit kleiner Küche** im Hinterhaus zu vermieten **Emserstraße 61.** 6738

Ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten **Schulberg 7.** Ecke des Hirschgrabens. 6756

Ein schön möbl. Zimmer (Kirchgasse) zu verm. N. Exped. 6788

Ein heizbares Zimmer auf gleich zu verm. **Steingasse 20.** 6715

2 Mansarden an ruhige Leute abzugeben **Bleichstraße 8.** 6804

Eine große, gut möblierte Mansarde ist an einen Herrn zu vermieten bei **Wilh. Müller**, Bleichstraße 8. 6803

Bei einer alleinstehenden Frau erhält ein Laden- oder Mädchen-Wohnung. Näh. **Louisenstraße 12, Hth., 2 Tr.** 6722

Ein anständiges Mädchen findet bei einer alleinstehenden Witwe Wohnung. Näh. **Ellenbogengasse 13.** 6221

**Kirchgasse 10** Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 6723

**Adlerstraße 15** ist ein gewölbter, ger. Keller zu verm. 6757

**Kleiner Weinkeller** zu verm. **Rheinstraße 15.** 6861

**Wellrichstraße 17** ist Stallung mit Hofraum zu vermieten. Näh. bei Frau F. Brand. 6769

3 Leute erhalten Kost und Logis **Helenenstraße 18, H. P.** 6739

2 Arbeiter erh. Kost u. Logis **Adlerstr. 34, Mehrgeladen.** 6753

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

### Pension Rosenstrasse 5.

**Möblierte Wohnung, möblierte einzelne Zimmer** mit oder ohne Pension. 6472

Eine bereits eingeführte, leistungsfähige **Nordhäuser Kornbrauerei** sucht für Wiesbaden und Umgegend einen tüchtigen Vertreter. Offerten sind an **Rud. Mosse** in **Nordhausen** unter Chiffre **A. F. 100** zu richten. (cpt. Nordh. No. 174) 46

Ein großer **Herren-Schreibtisch**, Nußbaum, äußerst schön und schön gearbeitet, preiswürdig zu haben in **Rohr's Möbel-Magazin, Taunusstraße 16.** 6798

Wegen Wegzug billig zu verkaufen ein sehr gut erhaltenes, französisches Bett, 1 Kips-Garnitur, 1 Chaise-longue, 1 ovaler Tisch, 1 runder Tisch, 1 Nachtschlaf, 1 antiker Spieltisch, 1 Wasch-Console, verschiedene Spiegel Röderallee 12, 2 St. r. 6779

Ein fast neuer **Kassenschrank** wegen Wegzug billigst zu verkaufen. Näh. Kranzplatz 3. 6765

Wäge für ein 1 Monat altes Kind, 15 Mark monatlich, gesucht. Offerten unter **A. Z. 1** postlagernd. 6826

## Verloren, gefunden etc.

Verloren in der Nähe der Schützenhofstraße ein unfrankierter Brief. Abzugeben in der Exped. d. Bl. 2000

Am Dienstag 2 Schlüssel verl. Abzug. Weißstraße 10. 6749  
Vergangenen Samstag ist in meinem Laden ein **Regenschirm** stehen geblieben. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühren.

**Carl Zimmermann, Kirchgasse 35.** 6771

Die Dame, welche gestern Nachmittag 4 Uhr aus dem Vorplatz des Ausstellungszimmers Bahnhofstraße 2 den **schwarzen Regenschirm** mit schwarzem Griff, wohl nur irrtümlich, mitnahm, wird dringend ersucht, denselben in der Exped. d. Bl. abzugeben. 6843

## Unterricht.

Eine **deutsche Lehrerin**, welche gut musikalisch ist, für ein Institut nach England gesucht durch

**Bitter's Bureau, Taunusstraße 45, Laden.** 6802

Eine conservatorisch ausgebildete Lehrerin, welche gute Zeugnisse der Herren Ferd. v. Siller und Professor Schneider besitzt, erteilt gründlichen **Gesang- und Klavierunterricht** zu mäßigem Preise. Offerten unter **A. M. 14** an die Exped. d. Bl. erbeten. 6832

Eine **Kindergärtnerin** wünscht noch einige Stunden des Tages **Kinder in Handarbeiten zu beschäftigen.** Näheres **Waldmühlstraße 1.** 6836

(Fortsetzung in der 2. Beilage)

## Immobilien, Capitalien etc.

### Für Speculanten!

Ein **Acker** an der Stadt (am Bauquartier) von 62 Ruthen, die Ruthe zu 150 Mark, Verhältnisse halber zu verkaufen. Näh. Exped. 6745

Auf ein Haus in guter Lage wird bis zur Hälfte des Werthes eine **1. Hypothek** im ungefähren Betrage von **120,000 Mk.** aufzunehmen gesucht. Gef. Offerten unter **D. R. 26** befördert die Exped. d. Bl. **Unterhändler verboten.** 6841

(Fortsetzung in der 2. Beilage)

Ein Buffet, reich in Nußbaum, ein Buffet, einfach in Nußbaum, ein Buffet in alt Eichen kann sehr preiswürdig abgeben

6797

**Friedr. Rohr, Taunusstraße 16.**

## Tages-Kalender.

Das Lebensmittel-Untersuchungsamt Schwalbacherstraße 30 ist täglich von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr für Jedermann geöffnet.

Freitag den 11. September.

**Gewerbeschule zu Wiesbaden.** Vormittags von 8-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr: Gewerbliche Fachschule; von 2-4 Uhr: Mädchen-Zeichenschule; Abends von 6-10 Uhr: Gewerbliche Modellschule.

**Koller'sche Stenographen-Gesellschaft.** Abends: Beginn eines neuen Curfus.

**Turnverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Ringturnen der activen Turner und der Jünglinge.

**Männer-Turnverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Rüttturnen.

**Fechts-Club.** Abends 8 Uhr: Fechten im „Römer-Saale“.

**Stiller-Club.** Abends: Probe.

**Männergesangsverein „Concordia“.** Abends 9 Uhr: Probe.

**Gesangsverein „Neue Concordia“.** Abends 9 Uhr: Probe.

**Männergesangsverein „Friede“.** Abends 9 Uhr: Probe.

## Soziales und Provinzielles.

\* (Die Glückwunsch-Adresse), welche, begleitet von einer Gedanktafel, dem hohen Paare, Ihrer Hoheit der Prinzessin Hilda von Nassau und Sr. Königl. Hoheit dem Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm von Baden, überreicht werden soll, hat folgenden Wortlaut: „Heil Baden! Heil Nassau! Zur hohen Vermählungsfeier Ihrer Königl. Hoheiten Prinzessin Hilda von Nassau und Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm von Baden am 20. September 1885. Heil den Fürstengleichleuten tugend- und ruhmreich, aufgeblüht an den paradiesischen Ufern des Rheinstromes, heute vereint durch das Band der Liebe, der Allvermögenden. Von den basalten Höhen des Westerwaldes, von den gelegenen Hügeln des Taunus winkt heute das Nassauer Land den Brudergruß hinüber zu den tannenbekannten, grünen Bergen des Schwarzwaldes. Innerhätterlich, wie die seit Jahrtausenden festgefüzten Höhen des Rheinlandes, sei das Band, zu dem heute ein freundliches Gesicht Hände und Herzen einer, zwei erhabene Fürstenhäuser auf immer verbindend. So lange die segenspendenden heißen Quellen Nassaus und Badens dem heimathlichen Boden entströmen, so lange wird die Liebe der Bewohner jener segneten Lande nicht erkalten, die Liebe zu jenen hohen Geschlechtern, welche nunmehr verbunden — mit diesen Ländern auch im Namen Eins sind. Hilda und Friedrich Wilhelm! In unvergänglichen Bunde mögen die hohen Tugenden der Vorfahren und die Liebe deutscher Volkstämme das Glück künftiger Jahre verbürgen. Ein herrliches, ein reines und echt deutsches Familienleben, reich an Glück und Segen, sei die Leuchte, welche dem Volke aus dem neuen Bunde erstrahle und es zu gleichen Tugenden aneignere. Das Glück des hohen Paares wird auch das Glück, die aufrichtigste Freude des deutschen Volkes sein. Und in freudigem, in frommem Muthe werden treue Herzen allezeit sich des heutigen Tages erinnern. Denn nur Dauer ist Stärke! — In aufrichtigster, herzlichster Freude angesichts des Bundes der Kronen und Häuser Baden und Nassau, welcher sich heute fügt, haben sich liebende Bewohner am rebenumrankten Fuße des Taunus mit solchen aus Badens Fluren vereint, um die heftigsten und aufrichtigsten Glück- und Segenswünsche auszusprechen, welche heute so Viele bewegen. Unterthänigst bitten sie, den Ausdruck der Gefinnungen und Gefühle, welche heute an den Ufern des Rheines, diesseits und jenseits der Bahn, viele Herzen höher schlagen machen, huldreich entgegen zu nehmen und diesem Ausdrucke freudiger und anhänglicher Gefinnung einen kleinen Raum im glücklichen Familienheim zu gönnen. Wir stimmen mit ein in den Jubel der Festesgloden, in die Gebete und Wünsche Tausender: Heil Hilda! Heil Friedrich Wilhelm! Wiesbaden, 20. September 1885. Das Comité: Bleibtreu, Oberst z. D. Berton, Major a. D. Arnold Berger, Wäckermeister. Eugen Diederhoff, Fabrikbesitzer. Fischer, Landes-Bau-Insp. Alfons Fork, Wittmeister a. D. Carl Geis, Hauptmann a. D. J. Heimerding, Rentner. Heppenheimer, Bürgermeister. Ferd. Heyl, Cur-Director. Dr. Leo Kohn, Rabbiner. Reim, Oberlieutenant z. D. v. Marillac, Oberlieutenant a. D. S. Schellenberg, Hof-Buchdruckereibesitzer. R. Schwab, Buchdruckereibesitzer. Fr. Stollte, Hotelbesitzer. Vonhausen, Hauptmann z. D. Weyland, Geistlicher Rath und Prälat.“ — Wie wir erfahren, hat die Adresse Tausende von Unterschriften gefunden und muß die Entgegennahme von Unterzeichnungen in den nächsten Tagen geschlossen werden.

\* (Kunstgewerbliches.) Der in diesen Tagen zur Ausstellung gelangte prächtige silberne Tafelaufsatz, als Hochzeitsgeschenk für die Prinzessin Hilda von Nassau bestimmt, von dem wir in unserem gestrigen Blatte ausführlich berichteten, wurde im Auftrage des betreffenden Comité's von den hiesigen Firmen Julius Herz, Julius Mohr und Adolf Schellenberg geliefert.

\* (Der Sängerkor der russischen Capelle), unter Direction des Herrn Capellmeisters Eilenheimer stehend, ist nach Schloß Hohenburg befohlen, um bei der Trauung Ihrer Hoheit der Prinzessin Hilda von Nassau mit Sr. Königl. Hoheit dem Erbgroßherzog von Baden die kirchliche Feier durch Vortrag mehrerer Chöre zu verschönern.

(Die Inspektionsreise des Herrn Ministers v. Böttcher) begann im Regierungsbezirk Wiesbaden am Freitag den 4. September. Von Siegen aus kam der hohe Beamte, wie das „Fr. J.“ berichtet, nach Dillenburg, um mit dem Herrn Ober-Präsidenten Minister Graf zu Eulenburg und Geheimen Ober-Regierungsrath Lohmann die Provinz-Geschäftsverhältnisse persönlich kennen zu lernen, auch sich von den bisherigen Erfolgen der Arbeiter-Kranken- und Unfallversicherung zu überzeugen. An der Grenze des Regierungsbezirks Wiesbaden wurden die Herren durch die Herren Regierungs-Präsident v. Bumb und Fabritius-Inspector Kind empfangen. Nach Einsicht der Dillenburg Verhältnisse wurde zu Wagen über Herborn und Marienberg nach Hachenburg gefahren und überall das gewerbliche Leben sorgfältig berücksichtigt. Von Hachenburg aus wurde die durch das sog. Kannenbäckerland durchziehende Eisenbahn bis Höhr-Grenzhausen benutzt und der hier gepflegte Thongut- und Krug-Fabrikation besondere Aufmerksamkeit zugewendet, auch die keramische Fachschule in Höhr-Grenzhausen besichtigt. Am 6. September wurde von Grenzhausen nach Oberlahnstein gefahren, wo der Regierungs- und Bau-rath Guno sich anschloß, die Repräsentanten der Industrie und des Handels aus dem Lahnthale empfangen wurden und wo bei Gelegenheit der Besichtigung der neuen Hafen-, Canal- und Schleusen-Anlage der Minister einen Vortrag über die gegenwärtige gedrückte Lage der Montan-Industrie und der Eisen-Industrie entgegannahm. Der anwesende Vertreter der Limburger Handelskammer hob namentlich hervor, daß durch die Konkurrenz der spanischen Erze viele Eisenstein-Gruben an der Lahn und im Dillkreise zum Stillstand gekommen seien, wodurch eine zahlreiche fleißige Arbeiter-Bevölkerung der Verarmung preisgegeben sei. Es wurde mit Rücksicht hierauf behufs Verhütung der verlorenen Konkurrenzfähigkeit durch billigere Frachten die Förderung der Lahn-Canalisierung und die Gewährung von Ausnahme-Tarifen für die Lahnzerge erbeten. Die Reise wurde sodann bis Wiesbaden fortgesetzt. Am 7. September früh wurde (wie bereits bekannt) die Wiesbadener Handelskammer empfangen, von den dortigen Gewerbsverhältnissen Kenntnis genommen und sodann nach Wieblich gefahren, wo verschiedene wichtigere Fabrikanlagen in Augenschein genommen wurden. Ferner begab man sich nach Höchst, besichtigte die großartigen Farbwerke von Meister, Lucius und Brüning. Hier nahm der Herr Minister besondere Veranlassung, diejenigen Einrichtungen kennen zu lernen, welche zum Wohle der Arbeiter getroffen sind. Es wurden die Arbeiterwohnungen, die große Küchenanlage mit den Speisekassen, die Einrichtungen für Kranke, die Feuerwehr-Organisation besichtigt. Sodann fand eine Befahrung der Mainstrecke von Höchst aufwärts statt. Es wurde der Wehr- und Schleusenbau bei Höchst unter Führung des Regierungs- und Bau-raths Guno eingehend besichtigt und von den Gesamtplanen der Main-Canalisierung Kenntnis genommen. Bei Griesheim wurde die Fabrikanlage des Herrn Commerzienraths Scharff besichtigt und mit besonderem Wohlgefallen wahrgenommen, wie gut auch hier für die Arbeiter gesorgt ist. Endlich fand eine Besichtigung des Wehr- und Schleusenbaues bei Frankfurt statt.

(Personalie.) Der Ober-Telegraphen-Assistent Schwerdtner dahier ist in den Ruhestand getreten.

(Festschule.) Die vorgestern Abend stattgehabte Wohltätigkeits-Veranstaltung zum Besten des 1. Deutschen Reichswaisenhanfes in Lahr verlief trotz des unglücklichen Wetters in erwünschter Weise. Eine stattliche Zahl Damen und Herren hatten sich in dem Saale der „Rassauer Bierhalle“ eingefunden und zeigten sich über die gebotenen deklamatorischen und musikalischen Vorträge sehr befriedigt. Die diesen folgenden Tanz-Unterhaltung hob die Stimmung immer mehr, so daß nur das Gefühl des Bedauerns vorhanden war, als die Festschule zusammenkam nach Mitternacht ihr Ende erreichte. Auf das finanzielle Resultat darf der Verband mit Vergnügen zurückblicken. Dem Wunsche, recht bald wieder zu einer solchen schönen Feier zusammenzukommen, wird in diesem Spätjahr noch Rechnung getragen werden, da die Verbände Lahr und Magdeburg, die sich nun geeinigt haben und für die Folge gemeinschaftlich wirken wollen, eine solche Veranstaltung der beiderseitigen Mitglieder mit Ball beabsichtigen. Die Firma dieser neuen Vereinigung wird sein: „Festschule Lahr-Magdeburg — Vereinigter Verband Wiesbaden.“ Wünschen wir dieser Vereinigung ein fröhliches Gedeihen!

(Die Frauen-Sterbekasse) ist soweit gediehen, daß sie in einer morgen (Samstag) Abend 8 Uhr im kleinen Saale des evangelischen Vereinshauses stattfindenden Versammlung der bis jetzt zur Aufnahme Angemeldeten (etwa 250) zur Beschlußfassung über ein Statut schreiten wird. In dieser Versammlung können auch Erklärungen zum Beitritt abgegeben werden, und zwar ist jede weibliche Person in hiesiger Stadt im Alter von 14–50 Jahren aufnehmbar, wenn sie gesund und unbescholten ist und 1 Mark Eintrittsgeld zahlt. Letzteres wird vom 1. October ab nach dem Alter festgesetzt werden.

(Turnerisches.) Nächsten Sonntag den 13. September Nachmittags findet, günstige Witterung vorausgesetzt, das diesjährige Abturnen des älteren „Turn-Vereins“ auf dessen im District „Abelberg“, links der Blatterstraße belegenen Turnplatz statt. Für Unterhaltung (Concert, Gesang u.) und die leiblichen Bedürfnisse (vorzügliches Lagerbier, Schinkenbrod u. dgl.) wird seitens des Vereins bestens Sorge getragen. Gäste und Freunde der Turnerei sind willkommen.

(Der Sängerkorps des „Wiesbadener Lehrer-Vereins“) wird demnächst ebenfalls in einem größeren Concerte der Cur-Direction und zwar bei Gelegenheit der Chemiker-Versammlung am 16. September l. J. auftreten. Bei der jetzt herrschenden Witterung wäre es für Publikum und Sänger wohl gleich angenehm, wenn das Concert nicht im Freien, sondern im Saale stattfände.

Druck und Verlag der B. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Güter-Trennung.) Das hier wohnende Ehepaar Dehnbauer Philipp Christian Huth und Katharine Huth, geb. Hell, hat laut Ehevertrag jede Gütergemeinschaft unter sich ausgeschlossen und jeder sich selbst eingeht.

(Namen-Änderung.) Der am 25. Juni 1880 dahier geborene Elisabeth Seyberth und dem am selbigen Tage geborenen Georg Jacob Seyberth ist die Genehmigung erteilt worden, künftig den Familien-Namen Knapp zu führen.

(Immobilen-Versteigerung.) Bei der gestern Vormittag abtheilungshalber vorgenommenen Versteigerung von Immobilien der Erben der Frau Johann Georg Noos Wwe. blieben Bestbieter auf 49 A. 46 Sch. Ader (Baumstück) „Hinter Lieberhoben“ 1r Gewann (taxirt zu 500 M.) mit 1355 M. Herr Landwirth Friedr. Räder; auf 36 A. 26 Sch. Ader „Hinter Lieberhoben“ 1r Gewann (taxirt zu 425 M.) und auf 26 A. 48 Sch. Ader (Baumstück) „Weiberweg“ 1r Gewann (taxirt zu 660 M.) mit 900 M. Herr Weinwirth Jos. Pohl. Auf das zweite Bohnhaus Bleichstraße 1 erfolgte kein Gebot.

(Handelsregister.) Die Firma „A. Cray“ dahier ist in eine offene Handelsgesellschaft, begonnen am 1. September, umgewandelt worden und wird von den Gesellschaftern Wittwe Marie Cray, geb. Freinheim und Kaufmann Dr. Carl Cray, dem bisherigen Procuristen der Firma, beide dahier, fortbetrieben. — In die hiesige Firma „Hamburger & Weyl, vormals Moritz Mayer“, ist an Stelle des verstorbenen Gesellschafters Max Weyl dessen Wittve Elise, geb. Hamburger, eingetreten.

(Ausstellung.) Die Aufmerksamkeit der Passanten der Lahnstraße wird durch die Decoration der Möbelstoffe und Teppich-Niederlage in angenehmer Weise erregt, da dieselbe in echt persischem Geschmack gehalten ist und Teppiche von seltener Schönheit zeigt.

(Die Vacanzenliste für Militär-Anwärter No. 36) liegt an unserer Expedition Interessenten zur unentgeltlichen Einsicht offen.

(Vacant.) Die Lehrerstelle zu Verob, A. Wilmmerod, mit einem decretlichen Gehalte von 900 M., soll bis zum 1. October und die erste Lehrerstelle zu Selters, mit einem decretlichen Gehalte von 1080 M., soll demnächst anderweitig besetzt werden. Anmeldungen für dieselben sind bis zum 20. September bezw. 1. October l. J. zu bewirken.

(Vom Rhein.) Behufs Erwerbung von im Vergrüßterreinen gelegenen Parzellen zur Ausführung von Erdbauarbeiten bei drohender Vergrüßtergefahr, deren Eigentümer sich wegen Veräußerung derselben an die Gemeinde mit der Gemeindebehörde nicht einigen konnten, ist der Gemeinde Vorch auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1874 die Anwendung des Enteignungsverfahrens Allerhöchst gestattet worden. — Die Königl. Regierung zu Wiesbaden hat den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Caub und des dortigen Amtsbezirksraths wegen Aufhebung der Accise die Bestätigung verleiht, und zwar aus dem Grunde, weil die directen Steuern sehr hoch sind (100–175 pSt.) und die Beschlüsse beider Körperschaften nur mit ganz geringer Majorität gefaßt worden waren. Wir möchten noch beifügen, daß die Majorität im Gemeinderath zu Caub zum Theil aus Interessenten (Weinhändlern, Gastwirthen, Messern und Bäckern) besteht, die natürlich von der Accise nichts wissen wollen. — Nach Benehmen mit dem Königl. Herrn Oberpräsidenten hat der Herr Bischof zu Limburg die Hilfs-Seelforge incl. Kirchenbuchführung, und zwar in Winkel dem Frühmesser Herrn August Stoll, seither in Kantenbach, und zu Rantenbach dem bisherigen Hilfs-Seelforger von Nieberbach, Herrn Pfarrer Petrus, übertragen. Zum Hilfs-Pfarrer in Hmannshausen wurde Herr Caplan J. G. Zimmer aus Eibingen ernannt. — Dem Bürgermeister a. D. Jacob Höbler zu Osterpai ist das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen worden.

### Aus dem Reiche.

(Der Kaiser), der Kronprinz, die Prinzen Wilhelm und Heinrich mit dem Prinzen Arnulf von Bayern und großem Gefolge, darunter Generalfeldmarschall Graf Moltke und der Kriegsminister, sind am Mittwoch Abend nach Karlsruhe abgereist.

(Marine-Unfall.) Laut einer Meldung aus Kiel ist das Torpedoboot No. 3 infolge Collision mit dem Torpedoboot No. 8 im Langeland-Belt gesunken und der Maschinistenmaat Dorpi ertrunken. „Vücher“ und „Ulan“ sind mit Frachtmann von Kiel abgegangen, um Veruche vorzunehmen.

### Vermischtes.

(Reicher Kinderlegen) ist dieser Tage einem wackeren Feuerwehmann in Köln zu Theil geworden. Als er nach Hause gerufen wurde, begrüßten ihn in der Wiege vier kleine Knäblein, mit welchen seine Frau ihn soeben beglückt hatte. Eines dieser „Vierlinge“ starb nach kurzer Zeit. Die übrigen drei befinden sich nebst Mutter recht wohl.

(Neuestes aus Kalau.) A.: „Man spricht jetzt so viel von der Schweninger-Cur, wissen Sie aber auch, was eine umgekehrte Schweninger-Cur ist?“ B.: „Nein!“ A.: „Ganz einfach! Wenn man einen mageren Menschen — dick kriegt.“

(Schiffs-Nachricht.) Dampfer „Julda“ von Bremen am 8. September in New-York angekommen.

(Die heutige Nummer enthält 20 Seiten.)

Ganz &amp; Co., Mainz, Flachsmarkt 18.

Niederlage: Wiesbaden, 9 Tannusstrasse 9.

# Zum Wohnungswechsel!

**Gardinen, Portièren, Teppiche, Möbelstoffe in allen Arten.**

Englische und spanische Läufer und Matten, Linoleum, Cocos etc. etc. in grösster Auswahl.  
Ausstellung ächter orientalischer Teppiche, Kameelsäcke und Portièren.

Ganz &amp; Co., Mainz, Flachsmarkt 18.

Niederlage: Wiesbaden, 9 Tannusstrasse 9.

Die Preise sind hier genau dieselben billigen wie in Mainz.

C. A. Otto. 5869

## Kunstgewerbe- u. Frauenarbeits-Schule Wiesbaden.

Am 12. October 1885 beginnen die nächsten Curse in allen Fächern: **Handnähen, Kunstnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Kunststicken, Wollfach** (mit entsprechend. Freiband- und Fachzeichnen, Malen, sowie Zuschneiden für die vorgenannten Fächer), **Putzmachen, Rahmenarbeit, Bügeln, Klöppeln, Blumenmachen, Buchführung, Pädagogik, Deutsch.** Fachklassen zur berufsmässigen Ausbildung in Tischstickerie und Kunsthandarbeit. Vorbereitung zum Handarbeitslehrerinnen-Examen.

Neu aufgenommen sind die Klassen für **Zeichnen** (insbesondere kunstgewerbliches) und **Malen** (Aquarell, Tempera, Porzellan etc.) von den Anfangsgründen bis zur künstlerischen Ausbildung. Vorbereitung zum Zeichenlehrerinnen-Examen.

Jahresberichte und Prospekte, auch über das mit der Anstalt verbundene **Pensionat**, sowie nähere Auskunft durch die Vorsteherin **Julie Vietor**, Emserstrasse 34. 6207

## Gebrüder Wolff's

Musik-Instrumenten-Fabrik und -Lager,

Wilhelmstrasse 30 („Park-Hotel“), Wiesbaden,

hält grösste Auswahl von **Violinen**, allen **Streich-Instrumenten**, **Zithern**, **Gitarren** und **Mandolinen** eigener Fabrikation, ferner von **Accordeons** (Zieh-Harmonika's), **Flöten**, **Ariston's**, **Ocarina's** etc. Grosses Lager von **musikal. Utensilien**, sowie feinsten **Saiten** für alle Instrumente. 292

Billigste Preise.

Prompte Bedienung.

## Tricot-Tailen

in bester Qualität und schöner Facon empfiehlt in allen modernen Farben zu den billigsten Preisen

**G. Bouteiller,**

Marktstrasse 13.

Vollständiges Material für

**Gold- und Silber-Ziligran-Arbeiten**

vorzüglich bei

**Geschw. Lippert,**

Tannusstrasse 23.

Ein fast neues, vorzügliches **Pianino**, wenig gespielt, von Schwechten in Berlin, ist billig zu verkaufen Marktstrasse 27, 1. Stod. 6082

## Damen-Mäntel.

Gelegenheitskauf, 14 Tage lang,

zur Räumung meines grossen Lagers

zur Hälfte der früheren Preise.

Ein Posten der schönsten

Regenmäntel,

Jaquets,

Umhänge,

Wintermäntel

zum

**halben****Preise.**

Nur **neue Façons** und **gute Stoffe.** 6161

**E. Weissgerber,**

**5** grosse Burgstrasse **5**  
Neubau Jahreszeiten.

## Gänzlicher Ausverkauf

der zur Jung'schen Concursmasse gehörigen Waaren, als: **Fertige Damenhüte, Façons, Bänder, Sammt u. s. w.** Der Verkauf findet im Laden große Burgstrasse 16 statt und endigt am 1. October c. Der Concurs-Verwalter. 260

## Ausverkauf

sämmtlicher **Haushaltungs-Artikel**, als: **Eimer, Brennen, Salz- und Mehlfässer, Fleisch-, Gemüse-, Hack- und Schneidbretter, Gewürzschränke, Löffel etc. etc.** sowie einer großen **Parthie Korbwaaren.** 6320

**C. Fischer, Mehrgasse 14.**

Wegen Bauveränderung ist ein **Glasabschluß** nebst **Oberlicht** und **Rahmen**, eine **Zflügelige Hausthüre** mit **Sandsteinbekleidung**, **3 Treppensteine**, sowie ein schöner **Mantel- u. Säulenofen** billig zu verkaufen Schwalbacherstrasse 4. 3035

# Süßer Apfelwein.

## Restauration Keller,

6458 Friedrichstraße 43.

|                          |           |         |
|--------------------------|-----------|---------|
| In Qualität Rindfleisch  | per Pfund | 56 Pfg. |
| In Kalbfleisch           | "         | 50 "    |
| Ausgelassenes Nierenfett | "         | 48 "    |
| Ausgelassenes Schmalz    | "         | 76 "    |
| Ganzes                   | "         | 66 "    |

6555 J. A. Gilb, Feldstraße 9.

Rindfleisch p. Pfd. 50 Pfg. zu haben Mauritiusplatz 6. 6655

6623 Solberfleisch per Pfd. 60 Pfg. empfiehlt  
Jean Weidmann, Michaelsberg 18.

## Geschäfts-Eröffnung.

Erlaube geehrten Herrschaften, Hotelbesitzern und Restaurationen ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem 12. d. M. **Ellenbogengasse 2** eine **Wildpret- und Geflügel-Handlung** eröffne und bitte bei Bedarf um geneigten Zuspruch. Bemerkte gleichzeitig, daß ich durch **eigene Mästerei** im Stande bin, nur **prima Waare** zu liefern. Empfehle zugleich auch **kaufscheres Geflügel**.

Hochachtungsvoll zeichnet

6691 **Caspar Kohl.**

## Frische Seezungen

per Pfund 90 Pfennig.

6701 **Franz Blank**, Bahnhofstrasse 10.

## Commisbrot,

frisch zum Essen und trocken zum Füttern, empfiehlt

6546 **Mart. Lemp**,  
Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

## I<sup>a</sup> Schweizerkäse

per Pfund 1 Mark  
empfehlen **Bernh. Gerner**, 16 Wörthstraße 16. 4797

## Neues Sauerkraut

per Pfund 12 Pfg.,

neue Voll-Gäringe, frische Goth. Cervelatwurst,  
" Kaiser-Linsen, neue Grünkern,  
sowie stets frisch gebrannten Kaffee aus eigener Brennerei  
von 90 Pfg. an per Pfund unter Garantie für kräftigen,  
feinen und reinen Geschmack empfiehlt

6031 **J. Schaab**, Kirchgasse 27.

## Feinste Speise-Kartoffeln

per Kumpf 25 Pfg.

6546 **Mart. Lemp**,  
Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Gute, reife Einmachzwetschen, sowie Mirabellen  
frisch vom Baum zu haben Schulgasse 7. 6186

Wellrigstraße 14 sind Mirabellen und Reineclauden  
zum billigsten Preise zu haben. 6646

Reineclauden per Hundert 15-20 Pf., sowie schöne  
Gierzwetschen zu haben Sonnenbergerstraße 5. 6603

Schöne Reineclauden z. vk. p. Hund. 20 Pf. Röderallee 28. 6510

Sehr gute Birnen sind fortwährend zu haben Adel-  
heidstraße 71. 6420

Bestebirnen zu haben Hellmundstraße 35, Seitenb. 5628

Feine Ch- und Kochbirnen per Kumpf 30 Pfennig sind  
zu haben Hochstraße 23. 6446

Sehr schöne Bestebirnen zu haben. Näheres Röderstraße  
23 im Laden. 6654

Eine gut erhaltene eiserne Kelter billig zu verkaufen  
240 **8 Friedrichstraße 8.**

Abreisehalber werden verschiedene Haushaltungs-  
Gegenstände verkauft; daselbst wird auch die Wohnung  
abgegeben Rheinfstraße 3, Parterre. 6224

Wegen Aufgabe einer Pension sind verschiedene noch gut er-  
haltene Möbel zu verkaufen. Näh. Exped. 5898

Ein Küchenschrank, ein ein- und ein zweithüriger  
Kleiderschrank und ein braunes Damast-Sopha  
billig zu verkaufen Kirchgasse 22, Seitenbau. 6661

Miethcontracte vorrätig bei der  
Expedition dieses Blattes.

## Wohnungs-Anzeigen

### Gesuche:

Zu October eine Wohnung, 4-5 Zimmer, Mansarde und  
Zubehör, wenn möglich mit Garten, in einem Orte am Rhein  
zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **H. S. 14**  
an die Exped. d. Bl. erbeten. 6591

Gesucht (event. auf 1-2 Jahre) für eine Dame ein  
möbliertes Zimmer mit Pension in einer anständigen  
Familie. Ruhige, gesunde Lage, mäßiger Preis. Offerten  
mit Preisangabe unter Chiffre **S. K. 255** an die Exp. 6624

## Wohnung gesucht.

Per 1. October in oder dicht bei der Stadt frei-  
gelegene Wohnung, ca. 6 Räume incl. Küche,  
danernd zu mietzen gesucht. Feine Partei, keine  
Kinder. Offerten mit genauer Beschreibung und  
Jahrespreis unter **A. Z. No. 100** Hauptpost  
München erbeten. 6239

### Mieth-Gesuch.

Laden nebst einem heizbaren Raum, worinnen ein  
ruhiges, kleineres Geschäft betrieben werden kann,  
mit oder ohne Wohnung in guter Lage sofort oder zum 1. Nov.  
gesucht. Offerten unter „Laden“ an die Exped. erbeten. 6643

### Angebote:

Adelheidstraße 35 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und  
3 Mansarden auf 1. October zu vermietzen. Anzusehen von  
11-1 Uhr. Näh. Kirchgasse 13. 16602

Adelheidstraße 38 ist die seither von Herrn General von  
Heemskerck bewohnte Parterre-Wohnung, bestehend in  
1 Salon und 3 Zimmern nebst sämtlichem Zubehör, ander-  
weit zu vermietzen. Näh. daselbst oder nebenan im Laden  
bei Herrn Steinmeyer. 5986

Adelheidstraße 50 auf 1. October 1 auch 2 Zimmer möbliert  
oder unmöbliert zu vermietzen. 5493

Adelheidstraße 54 sind elegante Stagen in neuem  
Hause mit 6 und 7 Zimmern, Küche, Badezimmer u. c.  
mit großen Balkons und Vorgarten zum 1. October zu  
vermietzen. Näh. Rheinfstraße 84, Parterre. 16849

Adelheidstraße (Ecke der Moritzstraße 16) ist eine  
Wohnung, Bel-Etage, von 5 Zimmern, Küche u. s. w. auf  
gleich zu vermietzen. 15457

Adlerstraße 37 ist eine kleine Parterre-Wohnung an stille  
Leute auf 1. October zu vermietzen. 5010

Adlerstraße 48 sind 2 Wohnungen, eine von 2 Zimmern u. Küche,  
und eine von 3 Zimmern und Küche auf 1. Oct. z. verm. 17700

Adlerstraße 60 ein Logis zu vermietzen. 6633

Verlängerte Adlerstraße sind 1-2 schöne, große Parterre-  
Zimmer mit oder ohne Mansarde unmöbliert auf 1. Oct.  
zu vermietzen. Näh. Weißstraße 8, Seitenbau, 1 Tr. 4342

Adolphsallee 20 (in meinem neuerbauten Hause) sind die  
4 Etagen, bestehend aus je 7 Zimmern nebst Zubehör, in  
hocheleganter Ausführung, auf 1. October zu vermietzen.  
Näh. bei H. J. Wiederpahn, Adolphsallee 6. 3880

Adolphsallee 22 sind mehrere Wohnungen von je 7 Zim-  
mern und allem Zubehör zu vermietzen. 17593

**Adolphsallee 18** sind Wohnungen von 6 und 7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Herrngartenstraße 17 im Laden. 5507

**Adolphsallee 27** ist die erste und zweite Etage (je acht Zimmer mit Zubehör) auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 12—1 und 4—5 Uhr Nachmittags. Näheres Parterre. 17182

**Adolphsallee 35** ist die elegante 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 15458

**Adolphsallee 49 und 51** sind 2 comfortable Wohnungen, in gesunder, freier Lage, von je 5—6 Zimmern, Bad, Kohlen- und reichlichem Zubehör per 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. im Baubureau No. 51, Parterre. 3940

**Adolphsallee 53, 2 St.**, ist eine herrschaftliche Etage von 7 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Parterre. 463

**Adelheidstraße 16b** ist wegen Wegzug die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör anderweitig zu verm. Einzusehen zw. 10 und 12 Uhr Vorm. 6169

**Adolphstraße 5** ist die 2. Etage, bestehend aus 7 Zimmern und vollständigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 8—12 Uhr. Näh. Dranienstraße 23 im Mittelbau, 1 Treppe hoch. 16846

**Adolphstrasse 7** Herrschafts-Wohnungen, neu hergerichtet: Bel-Etage, bestehend in 1 großen Salon, 7—9 Zimmern, 2. Etage, bestehend in 1 Salon und 4 Zimmern, zu vermieten. Näheres bei Ed. Böhm, Kirchgasse 24. 1.713

**Adolphstraße 10** ist die Bel-Etage, bestehend aus einem Salon mit Balkon, 5 großen, schönen Zimmern und Küche nebst sonstigem Zubehör, zum 1. October d. J. zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst. 6638

**Albrechtstraße 11, Vorderhaus**, ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 1601

**Villa Schöne Aussicht 6** (Geisbergstraße 19) eine möblierte Wohnung mit Gartenbenutzung auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst oder bei **Jurany & Hensel**. 14350

**Bahnhofstraße 20, 2 Treppen**, schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 15461

**Bierstädterstraße 4** im 2. Stock eine abgeschl. Wohnung von 4 Zimmern (gerade Wände), von denen auf Wunsch eines zur Küche eingerichtet werden kann, zu vermieten. 4093

**Bierstädterstraße 22** ist eine Villa, enthaltend 8 Zimmer, Küche etc., prachtvollste, gesundeste Lage, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Dranienstraße 22, Parterre rechts. 3022

**Bierstädterstraße 26** sind 3 resp. 4 Zimmer, Küche und Garten zu vermieten. 6328

**Bleichstraße 8** ist eine große, schön möblierte Mansarde mit oder ohne Kost sofort an einen anständigen Herrn oder Fräulein, welches in einem Geschäft ist, abzugeben. 5524

**Bleichstraße 11, 2. St. L.**, möbl. Zimmer zu vermieten 5820

**Bleichstraße 15a** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf October zu vermieten. 17012

**Bleichstraße 15a** eine Mansarde an eine einzelne Person auf gleich oder 1. September zu vermieten. 2914

**Bleichstraße 27 3 Zim. n. Zubeh.** zu verm. R. Bleichstr. 29. 3246

**Bleichstraße 27, 3 St.**, ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bleichstraße 29, 1 St. r. 5850

## Blumenstraße 4

sind elegante Wohnungen von 6 und 8 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 5, Part. 4515

**Blumenstraße 15, Bel-Etage**, 9 Zimmer zu verm. 16372

**Dambachthal 10, 1. Stock**, ist eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern mit Alfoven und Zubehör per 1. Oct. zu verm. 5559

**Dohheimerstraße 12** ist eine Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 3244

**Dohheimerstraße 35** ist die Frontspitze von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu verm. 2872

**Dohheimerstraße 34** ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, großem Balkon (Veranda), 5 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer im Seitenbau, 1 St. h. 15462

**Elisabethenstraße 2** (Deutsches Haus), eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 16667

**Elisabethenstraße 5** ist zum 1. October eine herrschaftliche Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, Küche und Zubehör an ruhige Miether zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 2881

## Elisabethenstraße 10

sind möblierte Wohnungen mit Küche, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 6447

**Elisabethenstraße 13** ist eine neu hergerichtete, mit allen Bequemlichkeiten versehene Wohnung zu vermieten. 4939

**Elisabethenstraße 14** möblierte Bel-Etage zu verm. 6474

**Emserstraße 4, 3. Stock**, ein möbl. Zimmer zu verm. 4618

**Emserstraße 9, Hochparterre**, sind 5 Zimmer mit Küche und Speisekammer, allem Zubehör mit Gartenbenutzung, event. die Bel-Etage mit Balkon auf 1. October zu verm. 5904

**Emserstraße 10** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6394

**Emserstraße 18, Vorderhaus**, ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, sowie die dazu gehörigen 2 geraden Giebelzimmer und Mansarden, Keller etc. auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr an. 17162

**Emserstraße 22, Parterre**, 4—5 Zimmer nebst Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. 12916

**Emserstraße 23, Seitenweg**, in freier Lage eine Wohnung, 1 Treppe hoch, 2 Zimmer, Küche nebst 2 geräumigen Dachkammern etc., zusammen zu vermieten. Näheres Spiegelgasse 2, 1 Treppe. 5101

**Emserstraße 45** ist eine neu hergerichtete Hochparterre-Wohnung von 5 Zimmern mit Zubeh. u. Garten zu verm. 4889

**Emserstraße 77** ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Mansarde, Küche etc., per 1. October, zu vermieten. 6318

**Faulbrunnenstraße 6** ist auf 1. Oct. eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, mit oder ohne Werkstätte zu verm. 6503

**Frankenstraße 2** ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, Dachkammer nebst Zubehör, wegzugshalber per 1. October zu vermieten. Näh. Wellritzsstraße 9. 4404

**Villa Frankfurterstraße 13** ist wegen Wegzugs auf 1. October die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, geräumiger Veranda nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres daselbst Parterre links. 9319

## Frankfurterstraße 14

ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zubehör mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. 14618

**Villa Prince of Wales, Frankfurterstraße 16,**

sind möblierte Wohnungen und einzelne Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 5906

**Friedrichstraße 23** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. 6382

**Friedrichstraße 33** ein möbliertes Zimmer nebst Schlafcabinet an einen Herrn zu vermieten. Näh. das. 1 Tr. h. links. 13720

**Friedrichstraße 34, Hinterhaus 1 St.**, ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 6274

**Geisbergstraße 5** ist eine gut möblierte Wohnung event. mit Küche zu vermieten. 3723

**Geisbergstraße 18** sind 2 schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute auf 1. October zu verm. 3558

**Geisberg** (Adsteinerweg 3), „Villa Rondonella“, möblierte Bel-Etage von 4 Zimmern (ganz oder getheilt) mit oder ohne Pension und mit Gartenbenutzung zu vermieten. 2414

**Hohe, gesundeste Lage.**

**Goldgasse 2** ein Logis, 3 Zimmer mit Zubehör, zu verm. 3105

**Göthestraße 3, 2. St.**, sind 2 Zimmer, Küche und Dachkammer auf 1. October zu verm. R. im Vorderh. 16074

Hainertweg 10 möbl. Zimmer u. Cabinet an 1 Herrn z. v. 6610

Ecke des **Hainertwegs** und der **Blumen-**

**straße** im neubauten Hause sind zum 1. October elegante Wohnungen mit prächtigster Aussicht, je 8 resp. 6 Zimmer mit allem Comfort (Bad, Aufzüge u.), zu vermieten. Näheres Vormittags von 11—12 Uhr im Neubau, sonst auf dem Bau-Bureau von **Stein & Schultze**, Adelsheidstraße 28. 3779

Häfnergasse 19 ist ein einzelnes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 5529

Helenenstraße 2, Ecke der Bleichstraße, ein möbl. Parterre-Zimmer mit Pension auf 1. October zu vermieten. 5978

Helenenstraße 18, 2. St. rechts, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 4280

Helenenstraße 21 Bel-Etage an ruhige Leute zu verm. 15463 bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näheres Dohheimerstraße 23. 4786

Hellmundstraße 25, II, ist 1 gr., schön möbl. Zimmer z. v. 3974 Hellmundstraße 46 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 17617

Hellmundstraße 51 ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 6445 Hellmundstraße 52 ein gr., möbl. Zimmer zu verm. 1352

Hellmundstraße 53, II, möbl. Zimm. mit od. ohne Pension. 3853 Hermannstraße 8, 2 St. h., zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer mit separatem Eingang zu 30 Mk. monatlich auf 1. October zu vermieten. 5712

Herrngartenstraße 10 möbl. Parterre-Zimmer z. v. 3405 Herrngartenstraße 15 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 16747

Hochstätte 30 eine Mansardstube auf 1. October zu verm. 6265 Jahnstraße 26, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung auf 1. October zu verm. Näh. Wilhelmstraße 8, Part. 17326

**Villa Kapellenstraße 18** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4—5 Zimmern nebst allem Zubehör, gleich oder auf 1. Oct. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 11—12 und Nachmittags von 4—5 Uhr. 2188

**Kapellenstraße 36, Villa „Felsed“**, ist die Parterre-Etage, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, 1 Mädchenzimmer, Küche und Keller, auf gleich event. auch später zu vermieten. Mansarden keine. 1241

Karlstraße 2, Vorderhaus, 1 St., 2 Zimmer, nach dem Hofe gelegen, an kinderlose Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 4598

**Karlstraße 5, 2 Stiegen rechts, ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten.** 3462

Karlstraße 17, dicht bei der Rheinstraße, sind 6 Zimmer mit Erker, 3 Stiegen hoch, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer C. Schmidt, Rheinstraße 81, oder Emserstraße 69. 5031

Karlstraße 25 ist die Frontspitz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. s. w., an ruhige Leute auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 5808

Karlstraße 30 ist eine freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu verm. Näh. Mittelbau, Part. 2206

Karlstraße 32 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen zu jeder Zeit. Näheres im Hinterhaus Parterre. 465

Kellerstraße 3 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1264

Kirchgasse 2a, Seitenbau, ist eine schöne Wohnung von zwei event. drei Zimmern an eine stille Familie per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst im Comptoir. 4615

Kirchgasse 2b ist die Frontspitze zu vermieten. Einzusehen Morgens von 8 bis 11 Uhr. 5922

Kirchgasse 34 ist der 3. u. 4. Stock mit Glasabschluß zu verm.; auch kann der Laden in bester Lage abgegeben werden. 17390

**Kirchgasse 49 ist der erste Stock, 5 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, sofort zu vermieten.** 6271

**R. Pollak & Co.** 2072

**Langgasse 3** ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u., ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im Laden. 2072

**Villa Frorath, Leberberg 7.**

Möblierte Zimmer. Pension. Bäder im Hause.

**Villa Rosenkrantz, Leberberg 12.**

Möblierte Wohnungen mit Küche. Pension Großer Garten.

**Louisenstraße 6** elegante Bel-Etage zu vermieten. Einzusehen von 12—2 Uhr. 5127

**Louisenstraße 6** ist die 3. Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansarden u. Zubehör (sämtlich große Zimmer) zu vermieten. Näh. bei C. Walther, Taunusstr. 7. 1898

**Louisenstraße 15** eine möblierte Etage ganz oder getheilt zu vermieten. 1664

**Louisenstraße 17** ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. Näheres im oberen Stock. 4321

**Louisenstraße 32** sind zwei möblierte Zimmer, auch wochenweise, zu vermieten. 375

**Louisenstraße 36** schön möbl. Zimmer zu vermieten. 16874

**Haus Mainzerstraße 26** sind 8 Zimmer nebst Garten mit Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 632

**Marktstraße 14** hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller auf 1. October c. zu vermieten. Näh. Auskunft bei **H. Mitwich**, Emserstraße 29. 3115

**Marktstraße 22** der 1. Stock, 6 Zimmer u. per 1. October zu vermieten. 12304

Näheres im Porzellan-Laden. 12304

**Mauergasse 10, 1. St., ein gut möbl. Zimmer z. v. 15661**

**Mauergasse 15, Vorderh., 1 St., ist ein Logis von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 8—10 Uhr. 5232**

**Mehrgasse 14** eine Mansardstube auf 1. Oct. zu verm. 5609

**Mehrgasse 35** ist auf 1. October eine kleine Wohnung zu vermieten. 6634

**Moritzstraße 1, Part., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 4186**

**Moritzstraße 6, 2 Stiegen links, 1 auch 2 schöne und geräumige, möblierte Zimmer auf 1. Sept. zu vermieten. 4474**

**Moritzstraße 8, Vorderhaus, ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Näh. im Laden. 6146**

**Moritzstraße 10, II, 1 möbl. Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 6086**

**Moritzstraße 17** ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern und vollständigem Zubehör, auf 1. October zu verm. 16049

**Moritzstraße 23** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und 2 Kellern an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 1—2 Uhr Nachmittags. 4690

**Moritzstraße 28, Stb., 1 Zimmer auf 1. October zu verm. 3192**

**Museumstraße 4, nächst der Wilhelmstraße, elegante Wohnungen von 3, 5 und 9 Zimmern und Zubehör auf October zu vermieten. Näh. in der Conditorei A. Saher, Langgasse 48, und bei **Felix Braidt**, Adelsheidstr. 42. 163**

**Nerothal 5** ist der 2. Stock möbliert, sowie einzelne Zimmer mit Gartenbenutzung zu vermieten. 6227

**Nerothal 6** elegante Bel-Etage auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. **Louis Hack.** 509

**Villa Nerothal II** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 1 Frontspitze, Küche mit Speisekammer u., mit Garten zu vermieten. 17443

**Nicolasstraße 7** sind schön möblierte Parterre-Zimmer, groß und lustig, mit oder ohne Pension zu vermieten. 16546

**Nicolasstraße 16** ist die Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 13717

**Nicolas- und Herrngartenstraße** (im neubauten Gebäude) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör (großer Balkon) auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei Fr. Beckel, Herrngartenstr. 5. 15465

**Oranienstraße 2, 2 Stiegen hoch, ein schön möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 3910**

**Oranienstraße 6** ist die Bel-Etage, 4 große Zimmer, Küche mit allem Zubehör, zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. Näheres daselbst Parterre. 5011

**Pagenstecherstraße** (Merothal), in dem neuerbauten Hause No. 3, ist eine Wohnung, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. c., per 1. October zu vermieten. Näh. Pagenstecherstraße 7. 13753  
**Pagenstecherstraße 1**, Neubau Ecke der Stiftstraße, ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Pagenstecherstraße 7. 13754  
**Artstraße 15** ist im Schweizerhause, Parterre rechts, ein großes Zimmer nebst Cabinet möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näh. daselbst Morgens von 9—11 und Nachm. 3—6 Uhr. 10452

### Parkweg 5 (verl. Parkstrasse)

ist die Bel-Etage per 1. October zu vermieten. N. Exp. 17609

**Parkweg 6 (verlängerte Parkstraße, Villa Quisisana)** ist die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern, Mansarde und Zubehör, zu vermieten. Näh. zu erfragen Bahnhofstraße 14 in der Buchhandlung. 17907

### Philippsbergstrasse 2

sind schöne, gesunde Wohnungen (3 Zimmer, Küche, Mansarden u. c.) im Preise von 480—680 M. per 1. October an ruhige Miether abzug. Näh. bei **A. Mann**, Platterstr. 1b, P. 4726  
**Philippsbergstraße 3** oder **Platterstraße 1c** ist die Bel-Etage mit 4 schönen Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Zubehör versehen halber auf gleich oder später zu verm. 4593

### Philippsbergstrasse 7

ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. bei Herrn Schlossermeister **G. Steiger**, Platterstr. 1d. 17323  
**Rheinbahnstraße 2**, Parterre, sind 2 Zimmer an eine Dame auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 9—11 Uhr. 902  
**Rheinstraße 15 Wohnung v. 3—4 Zimm. z. v.** 15492  
**Rheinstraße 35** ist die Bel-Etage mit 9 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. 3 Treppen hoch. 8611  
**Rheinstraße 42**, 2 St., gut möblirtes Zimmer zu verm. 6402

### Rheinstrasse 47

möbl. Etagen und einzelne Zimmer zu vermieten. 4516  
**Rheinstraße 54** ist die 2. Etage, Salon, 4 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näheres Parterre. 15466  
**Rheinstraße 60** ist die obere Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. 16894  
**Rheinstraße 66** ist die Parterre-Wohnung auf 1. October d. J. zu vermieten. Sie enthält: 1 Salon, 6 Zimmer, Küche, ein Bügel- und Anrichte-Zimmer, 3 Mansarden und Zubehör. Näh. Friedrichstraße 32. 10795

**Rheinstraße 67** ist eine herrschaftliche Parterre-Wohnung von 4 großen Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im 3. Stod. 15603

**Rheinstraße 81** sind 3, 4 und 8 Zimmer mit Balkon per 1. October oder auch früher zu vermieten. 15335

**Rheinstraße 82** ist die elegante herrschaftliche Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, Balkon u. c., zu vermieten. Näh. Adolphstraße 14. 15467

**Röderstraße 1** ist der 2. St., 3 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarde, auf gleich oder 1. October zu verm. 15913  
**Ecke der Röder- und Feldstraße 1** ist eine Bel-Etage von 5—6 Zimmern u. eine kl. Part.-Wohnung zu verm. 6233

**Schlachthausstrasse 1** (in unserem neuen Hause) sind 2 comfortable eingerichtete Wohnungen per 1. October zu vermieten, Bel-Etage mit Balkon, 1 Salon, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, 2. Stod 1 Salon, 2 Zimmer, Küche und Zubehör. Wegen Einsicht u. wolle man bei uns **Bahnhofstraße 6 J. & G. Adrian**. 142 nachfragen.

**Schulgasse 5** ist der 3. Stod, ganz oder getheilt, auf den 1. October zu verm. 15378

**Schützenhofstraße 14** ist die Parterre-Wohnung und in No. 16 die 2. Etage, bestehend aus je 6 Zimmern, 2 Balkons nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 11 Uhr an. Näheres bei dem Besitzer, Schützenhofstraße 16, 1 Treppe. 17093

**Schützenhofstraße 9** (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern (mit Balkon), Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 16. 16824

**Schwalbacherstraße 11, 1 Tr. h., 1 auch 2** schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 4685

**Schwalbacherstraße 22**, Vorderhaus, sind 1 oder 2 möbl. Zimmer billig zu vermieten. 5981

**Schwalbacherstr. 22, Gartenh., f. 2 möbl. 3.** bill. zu verm. 6244

**Schwalbacherstraße 43**, gegenüber der Welltriststraße, sind im Hinterhaus mehrere Wohnungen, je 2 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres kl. Schwalbacherstraße 4 bei **L. Höhn**. 2627

**Sonnenbergerstraße (am Curgarten)** ist ein Landhaus, geeignet für eine Familie, mit 9 Zimmern, Sonnenterrainküche, Speisekammer, Waschküche, Bade-Einrichtung, sechs Mansarden, Hof und Garten zu vermieten. Näh. Exp. 3195

### Villa Sonnenbergerstraße,

comfortabel möbl., zu vermieten oder zu verkaufen. N. Exp. 5667

**Steingasse 14** sind 2 kl. Wohnungen zu vermieten. 5124

**Stiftstraße 1** ist eine schöne, gesunde Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. October zu verm. 5970

**Stiftstraße 21, II**, ein schön möbl. Zimmer zu verm. 5465

**Taunusstraße 5, II**, sind zwei sehr schöne, möblirte Zimmer zu vermieten. 345

**Taunusstraße 6** ist die Bel-Etage, 7 Zimmer, 1 großer Salon, Küche mit allem Zubehör auf 1. October zu verm. 5383

**Taunusstraße 7, Bel-Etage, möbl. Wohnung.** 6465

**Taunusstraße 18** ist die Bel-Etage, 4 Zimmer (dabei Salon mit Balkon), Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Einzusehen Nachmittags zwischen 1 und 4 Uhr. 14930

**Taunusstraße 45** die neu möblirte Bel-Etage mit oder ohne Küche, sowie einzelne Zimmer zu vermieten. 5151

**Taunusstraße 47** ist die Bel-Etage möblirt mit Küche sofort zu vermieten. 16957

### Victoriastraße 7 und 9

sind 3 Wohnungen (erste und zweite Etage), enthaltend je 1 Salon mit Balkon, 5 Zimmer, Bade-Cabinet, Küche, Speisekammer und Zubehör, zu vermieten. Näh. **Rheinstraße 70, Parterre.** 553

**Victoriastraße 21** ist die neuhergerichtete Bel-Etage, enthaltend 5 große Zimmer, Küche, Cabinet und Zubehör, zu vermieten. 874

**Taunusstraße 55** eine Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör, auch getheilt, auf 1. Oct. zu verm. N. im Laden. 17588

**Taunusstraße 57**, 3. Stod, ist auf 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör zu verm. N. Part. 17184

**Walmühlstraße 8** sind 2 elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf gleich oder 1. October ganz oder getheilt preiswürdig zu vermieten. 3634

Näheres im Gartenhaus No. 10. 3279

**Walramstraße 1**, 1. St., ein fr. möbl. Zimmer zu verm. 3279

**Walramstraße 19** ist eine Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Laden. 17026

**Walramstraße 20**, Vorderhaus, ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im 2. Stod. 3199

**Walramstraße 32** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör Umstände halber billig zu vermieten. Näh. Webergasse 21. 5787

**Webergasse 3** (im „Ritter“), neben „Rassauer Hof“, ist eine abgeschlossene möbl. Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus einem Salon, 4 Zimmern, 3 Dienerschaftszimmern, sowie eingerichteter Küche und Zubehör zu vermieten. Auf Wunsch kann Stallung und Remise dazugegeben werden. 5541

**Webergasse 15** ist der erste und zweite Stod zu verm. 9045

**Untere Webergasse 24** ist eine Wohnung zu verm. 15769

**Webergasse 46**, Vorderh., ist im 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. October zu verm. 17148

O bere Webergasse 44 ist der 2. Stock, bestehend aus vier Zimmern u. c., auf 1. October zu vermieten. Näheres untere Webergasse 28. 2505

Weilstraße 1, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näheres bei W. Müller, „Deutsches Haus“. 4421

Weilstraße 6 ist eine Wohnung von drei, sowie eine von fünf Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 876

Weilstraße 12 ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 5136

Wellrigstraße 1 ein unmöbl. Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 5920

Wellrigstraße 14, 1. Etage, gut möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 4072

Wellrigstraße 33, Bel-Etage, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 511

Wellrigstraße 39 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde u. Zubehör auf 1. October zu verm. 16415

Wellrigstraße 42 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 17436

Ecke der Wellrig- und Helsenstraße 30 ein möbliertes Zimmer auf 1. October an einen Herrn zu vermieten. 5851

Villa Wilhelmsplatz 2 sofort zu vermieten. Näh. durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 6513

Wilhelmstraße 3 zwei Wohnungen, eleg. Frontparterre, 4—5 Zimmer mit Balkon am Wilhelmsplatz, Frontspitze, 4 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Die letztere ist von 12—3 Uhr einzusehen. 17396

**Wilhelmstraße 13 und Wilhelmsplatz 12** wird am 1. October eine Wohnung (unmöblirt), Bel-Etage, mit Oberstock, 8 Zimmer, Mansarde, Küche, 2 Keller, mit 2 großen Balkons u. comfortablester Ausstattung, miethfrei. Einzuw. Mittwoch u. Samstags Nachm. v. 2—3 Uhr. 7239

Wilhelmstraße 24, 3 Treppen, eine Wohnung per April zu vermieten. 6346

### Wilhelmstraße 40

sind in der Bel-Etage zwei elegant möblierte Wohnungen von je 6 Zimmern und Küche zu vermieten. 4162

Wörthstraße 1 in meinem neuerbauten Hause sind mehrere Logis von 3 und 4 Zimmern nebst Speisekammer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Vorm. von 11—12 und Nachm. von 4—6 Uhr. Eichhorn. 2189

Wörthstraße 3 in meinem neuerbauten Hause sind Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. J. Dörr. 1048

Wörthstraße 7 (direct an der Rheinstraße) sind Wohnungen à 5 Zimmer und eine schöne Mansardwohnung zu vermieten. Näheres daselbst Vormittags von 10—12 und Nachmittags von 4—6 Uhr. 3934

Wörthstraße 9 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Wörthstraße 10. 15731

Wörthstraße 12 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. Näheres Parterre von 2 bis 6 Uhr Nachmittags. 16898

**Wörthstraße 20** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Einzuw. Vormittags von 10—12 Uhr und Nachmittags von 4—6 Uhr. 17022

Die beiden Villen **Sildstraße 4 und 6** (besonderer Zugang von der Parkstraße), bestehend aus je 10 Zimmern, Balkon, großem Garten, sind sofort zu vermieten. Näh. bei Architect W. Bogler, Schützenhofstraße 3. 4638

**Landhaus** an der Bierstadterstraße, enthaltend 8 Zimmer und Badezimmer nebst allem Zubehör, Balkon und Garten, auf gleich oder 1. October ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Rheinstraße 71, Parterre. 3261

**Nahe dem Walde zwei hoch-elegante Etagen in einer schönen Villa mit grossen, schönen Garten-Anlagen** billig zu vermieten, event. mit Stallungen und Remise, 43 Walkmühlstrasse. 12397

In meinem Hause **Nicolastraße 19** sind mehrere herrschaftl. Wohnungen, je bestehend aus großem Salon, 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.

**A. Meier, Rheinstraße 37, 1656**  
**Bel-Etage**, möblirt, event. mit Küche, sofort zu vermieten Friedrichstraße 10. 1186

**Möblierte Wohnung mit Küche zu vermieten** Wilhelmstraße 40. 1086

Wegzugs halber ist die Bel-Etage Schwalbacherstraße 25, bestehend aus 9 Wohnräumen nebst Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. October c. zu vermieten. Näh. daselbst Parterre links oder Walkmühlstraße 15. 16443

**In dem Landhause Sonnenbergerstraße No. 37 sind z. 1. Oct. herrschaftl. Wohnungen v. 8 u. 9 Zimmern u. Salons und allem Zubehör zu verm.** 15311

**Schöne, ruhige Wohnung** in gesunder Lage (einer Villa) zu vermieten. Näh. Exped. 3536

In meinem Hause Schlichterstraße 19 ist der erste und zweite Stock zu vermieten. C. Heilheider. 358

**Möblierte Bel-Etage** von 6—8 Zimmern zu vermieten Louisenstraße 3. 3856

Eine Wohnung von 7 Zimmern, Balkon, Vorgarten u. s. w. belegen in der Rheinstraße, billig abzugeben. Näh. Exp. 5066

Eine gut möblierte Wohnung bestehend aus Salon, 5 Zimmern, Küche und Speisekammer, ist zum October zu vermieten Friedrichstraße 3, 2. Etage, in unmittelbarer Nähe der Curanlagen. 5275

Eine feine, herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. October Wegzugs halber billig zu vermieten. Näh. „Schutzverein der Wohnungsmiether“, Webergasse 51. 5299

**Herrschaftliche Wohnungen** von 4, 5, auch mehr Zimmern in dem Landhause Walkmühlstraße 21 zu vermieten. Sehr ruhige, gesunde Lage, gute Waldluft. 83

Eine elegante Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern ist zum 1. October zu vermieten. Näheres Göthestraße 1, II. 5746

In meinem neu erbauten Hause **Nerostraße 4** ist die Frontspitze, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 1. October an ruhige Leute zu vermieten. 6288

Eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör und Garten ist zu vermieten. Näheres Schulgasse 7. 6240

Eine kleine Wohnung zu vermieten Langgasse 37 und Goldgasse 22. 6454

**Elegant möblierte Hochparterre-Etage, 8 Zimmer und Zubehör, mit abgeschlossenem Garten** ist auf 6 Monate zu vermieten. Näheres durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 6512

**Möblierte Bel-Etage** m. Küche, sowie Parterrezimmer zu verm. Adelsheidstr. 16. 4883

**Elegant möblierte Wohnung,** nahe der Wilhelmstraße, an eine ruhige Partei zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 5, Caladen. 6642

Zwei neu hergerichtete Wohnungen sind zu vermieten. Näh. Hochstraße 23. 6297

Eine kleine Wohnung zu vermieten Marktstraße 13. 6434

Ein Dachlogis zu vermieten Steingasse 20. 4773

Ein Dachlogis an ruhige Leute zu verm. Langgasse 5. 5613

**Dachlogis** per 1. Octbr. zu verm. Mauritiusplatz 6. 6217

**Möbl. Zimmer** zu allen Preisen in verschied. Stadttheilen (wochen- und monatw.) zu verm. Gratis-Auskunft in der Ann.-Exped. Webergasse 37 (Cigarrengesch). 15469

**Möblierte Zimmer** in der Nähe des Curhauses (Säffnergasse 4) zu vermieten. 3324

1. October schön möblierte Zimmer in der Bel-Etage mit oder Pension zu verm. R. Friedrichstraße 31, Part. 1901  
 Möblierte Zimmer, am liebsten mit Pension, zu vermieten Langgasse 13, 2. Et., zw. Lousen- und Rheinstraße. 2984  
 Gut und gesunder Lage des östlichen Stadttheils (bei kleiner Privatsfamilie) Zimmer frei. R. E. 6096  
 Gut möblierter Salon mit Cabinet an einen Herrn zu vermieten. Näh. Exped. 625  
 Möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Schwalbenstraße 1 im Eckladen. 4919  
 Sehr schöne, leere Zimmer nach der Straße, 1 Stiege hoch, auf 1. October zu vermieten Nerostraße 23. 4745  
 Sehr schöne, möblierte Zimmer auf 1. October zu vermieten Frankenstraße 5, 2 Stiegen rechts. 6234  
 Zwei ineinandergehende, schön möbl. Zimmer für den Winter abzugeben Taunusstraße 7, 2 Treppen links. 6439  
 Nahe den Bahnhöfen sind zwei gut möblierte Zimmer dauernd zu mäßigem Preise abzugeben. Näh. Exped. 6524  
 Zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer mit extra Eingang für 38 Mark, auch einzelne für 16 und 24 Mark zu vermieten Weilstraße 3, 2 Treppen hoch. 6430  
 Ein gut möbliertes, freundliches Wohn- nebst Schlafzimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 6243  
 Schön möbl. Salon mit Balkon z. vm. Bleichstr. 15a, Bel-Et. 3442  
 Ein schön möbl. Zimmer zu verm. Goldgasse 15, 1 St. 14805  
 Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension z. vm. Heleneustr. 1, II. 2702  
 Ein möbl. Parterrezimmer zu verm. Adolphsallee 43. 4094  
 Möbliertes Zimmer mit Separat-Eingang zu vermieten Kapellenstraße 2, Bel-Etage. 4161  
 Ein möbl. Zimmer, 1. Etage, per Monat incl. Kaffee 20 Mk. zu vermieten Dogheimerstraße 15. 4305  
 Ein gut möbliertes Zimmer, mit oder ohne Kost, zu vermieten. Näh. Wellrigstraße 33, Hinterhaus 1 St. rechts. 4696  
 Ein Zimmer, Vorderhaus, eine Stiege hoch, möbliert oder unmöbliert auf 1. October zu vermieten Mauerstraße 15. 4688  
 Sogleich zu vermieten ein feinemöbliertes Zimmer mit Frühstück, schönste Aussicht, freie Lage, Karlstraße 44, zweiter Stock; daselbst eine große, heizbare Mansarde. 5594  
 Ein möbliertes Zimmer auf 1. October zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 46 im Hinterhaus, 1 St. hoch. 5041  
 Ein schönes, großes Parterre-Zimmer mit separatem Eingang ist unmöbliert auf den 1. October zu vermieten. Näheres Oranienstraße 6, Parterre. 2610  
 Ein möbliertes Parterre-Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Näheres Oranienstraße 2 im Laden. 3580  
 Möbl. Zimmer Friedrichstraße 10. 4791  
 Klein möbl. Zimmer mit bürgerlicher Kost zu vermieten Saalgasse 22. 6330  
 Möbl., großes Parterrezimmer z. v. Adolphstraße 8. 1084  
 Möbliertes Zimmer, 1. Etage, zu vermieten Meggergasse 12. 5729  
 Ein freundliches, gutmöbliertes Zimmer billig zu vermieten Kirchhofgasse 11. 6056  
 Ein möbl. Zimmer zu verm. Lousenstraße 27, Stb., 2 St. 16862  
 Ein möbliertes, großes Parterre-Zimmer ist auf 1. October zu vermieten Lousenstraße 20, Ecke der Bahnhofstraße. 6459  
 Ein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten Webergasse 50, Parterre links. 6607  
 Ein schönes Zimmer mit Bett an ein anständiges Mädchen zu vermieten Hochstraße 22, eine Treppe hoch. 6437  
 Ein möbl. Zimmer, schön und geräumig, ist zu billigem Preise sofort zu vermieten Walramstraße 12, 1 St. links. 6492  
 Ein hübsch möbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten Adelhaidstraße 42, Hinterhaus, 1 Stiege; daselbst können anständige Leute bürgerl. Mittagstisch erhalten. 6235  
 Ein schönes, gr., unmöbl. Zimmer zu verm. Dogheimerstr. 50. 4509  
 Möbliertes Zimmer mit separatem Eingang (auch mit Pension) zu vermieten Zahnstraße 17, Parterre. 6232  
 Eine heizb. Mansarde zu verm. Heleneustr. 26, Strch., Dchl. 6387  
 Eine heizbare Mansarde an eine einzelne Person auf gleich oder October zu vermieten Zahnstraße 21. 6381  
 Eine möblierte Dachstube zu vermieten Steingasse 35. 6532  
 Langgasse 48, am Kranzplatz, ist ein Laden per 1. October zu vermieten. Näheres bei A. Hassler. 117847

In meinem neu erbauten Hause Kirchgasse 11 sind 2 große Läden mit je 2 Schaufenstern und ev. Wohnung auf 1. October c. zu vermieten.

Ph. Mauss. 15365

Kirchhofgasse 3 ist der Laden nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. 16899

Mauritiusplatz 3 Laden mit Wohnung, Magazin, auch Werkstätte per 1. October zu vermieten. Näh. im 3. Stock. 925

**Laden.** Ein schöner Laden mit Wohnung, Magazin und gutem Keller per October zu vermieten.

NB. Bemerkt wird, daß seit Jahren ein Metzgergeschäft darin betrieben worden ist. Näheres bei W. Münz, Metzgergasse 30. 17067

**Ein Laden mit Wohnung**

ist zu vermieten Nerostraße 14. 3859

Der Eckladen nebst Wohnung Kirchgasse 30 sofort zu vermieten. Näheres Mauerstraße 15. 4689

**Laden mit Wohnung**, mitten in der Stadt, neu hergerichtet, passend für Metzger, Spezereihändler etc., auf 1. December oder später zu vermieten. Näh. Exped. 4661

**Meggergasse 31 Laden** mit oder ohne Wohnung ist der

billig zu vermieten; auch kann die Laden-Einrichtung mit abgegeben werden. 4996

**Laden** in bester Lage (Langgasse) ist auf 1. October zu vermieten. Näheres Albrechtstraße 29, 1 St. 5482

**Laden** nebst Wohnung in der großen Burgstraße zu vermieten Theaterplatz 1. 5138

**Laden**, der von Herrn Bellair benutzte, mit oder ohne Wohnung zu verm. Wilhelmstraße 34. 6345

**Bahnhofstraße 20 ein Laden** zu vermieten. 3370

Adlerstraße 13 ist ein Lagerraum (derselbe kann auch als Werkstätte benutzt werden) auf 1. October zu vermieten. 4286

Die abgeschlossenen **Lagerräume** für ein Holz- und Kohlengeschäft sind zu verm. Oranienstraße 4. 5962

**Werkstätte**, groß, zu jedem Betrieb geeignet, nebst Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Kaufmann Haub, Mühlgasse. 17018

**Werkstätte**, groß, mit Lagerräumen, heizbar, zu vermieten Schiersteinerweg 2. 752

Gr., helle **Werkstätte** auf 1. Nov. zu verm. Wellrigstr. 5. 4369

**Keller zu vermieten Bleichstraße 2.** 12844

Friedrichstraße 14 ist ein großer Keller zu vermieten. 1257

Obere Adelhaidstraße 58 **Stallung**, Remise mit Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. Neugasse 3. 5402

Einige Herren erhalten Kost und Logis per Monat 40 Mark Walramstraße 13, 2 St. links. 5733

Arbeiter erh. Kost u. Logis Grabenstr. 24, Kleidergeschäft. 2706

Junge Leute erh. Kost und Logis. Näh. Hirschgraben 21. 6653

In bester Lage **Viebrichs a. Rh.** ist die geräumige Bel-Etage eines schönen Hauses mit Garten zu vermieten; auch ist dieses Haus zu verkaufen. Näheres bei Schreinermeister Joh. Dörr, Viebrich, Schloßstraße 7. 20

**Sommer-Pension auf „Hof Geisberg“**

für Familien und Einzelne. 13719

**Pension Quisisana,**

Villa Mainzerstrasse 6a.

Fein möblierte Bel-Etage- und Parterre-Zimmer mit Pension von 25 Mark an pro Woche. 4481

**„Villa Carola“,**

Familien-Pension, 15485

4 Wilhelmplatz 4.

Pension „Villa Margaretha“,

10 Gartenstraße 10. 6650

## Gardinen - Ausverkauf,

weiss und crème, abgepasst,  
weiss und crème, Stückwaare,

gestickte Schweizer Tüll,  
Tüll-Bettdecken und Lambrequins,  
Halter und Spitzen,

um damit zu räumen, zu

**sehr billigen Preisen.**

**J. & F. Suth,**

6539

16 Friedrichstrasse 16.

## Grosses monatl. Abzahlungs-Geschäft

von **Julius Glässner, Nerostraße 39.**

Lieferung von ganzen Ausstattungen in Polster-  
und Kasten-Möbel. Preise courant. Große Nieder-  
lage in Eltville a. Rh. 1599

## Ausgeföhnt.

Novelle von Emil von Mall.

(2. Fortk.)

### II.

Die nächste Zeit in der neuen Heimath benutzte Kurt, sich umzuschauen und die neuen Eindrücke, deren es viele gab, ungeschwächt auf sich wirken zu lassen.

Das Haus des alten Herrn von Reddingen, welches er nun schon so lange Jahre als Junggeselle bewohnte, bestand aus Ueberresten eines alten polnischen Edelsitzes, welcher halb verfallen, von seinem neuen Herrn zweckmäßig renovirt und ausgebaut worden war, allerdings nur zur Hälfte, da ja der Bedarf nicht groß war. Wundersam genug nahmen sich freilich die finsternen Mauern neben dem freundlichen hell abgeputzten Seitenflügel aus, welcher, vorn von Rosen und Gartenanlagen umgeben, freundlich hinausblühte in die weite Ebene nach Norden zu. Im Süden aber blickte man hinaus auf einen großen blauen See, dessen jenseitige Ufer mit dunklem Tannenwald bekränzt waren.

Kurt durchstreifte die ganze Gegend mit einem wonnigen Gefühle des Behagens und Wohlseins. Alles fing an zu grünen und zu blühen, der Frühling war in diesem Jahre kein Betrüger wie sonst so oft. Stundenlang eilte er auf dem Halbblutpferde, welches der Onkel ihm zu eigen gegeben, in Wald und Feld umher. Zuerst hatte der Klang der polnischen Sprache, welche die Leute sämtlich um ihn her redeten, etwas unangenehm Befremdendes für ihn, ebenso die Tracht derselben; namentlich aber das Wesen der Bauern mit dem tief sich zur Erde beugenden Gruf. Zuweilen kam es über ihn, als sei er im Auslande, und nicht im lieben deutschen Vaterlande, selbst die Kinder hatten ein anderes Aussehen, die Knaben mit den langen Röcken, die Mädchen mit den bemühten Köpfen und der häßlichen plachte, das waren andere Geschöpfe als die drallen blonden Kinder des Rheins. Mit der Zeit aber, als sein Auge daran gewöhnt, schienen ihm die Leute, wenn sie Sonntags truppweise aus der Kirche kamen, oft wirklich hübsch in ihren bunten Trachten, und wenn die Burschen ein polnisches Volkslied anstimmten mit seiner eintönigen Melodie, aber dem so wunderbar melancholischen Refrain, dann hielt Kurt oft sein Pferd an, um sich dieses Eindrucks zu erfreuen.

Er erkannte bald, daß der polnische Bauer ein williger, guter Arbeiter sei, aber von so unbegreiflichem Leichtsinne, nur dem Augenblick lebend, daß er Sonntags ohne Bedenken alles Verdiente verausgabt, um einen frohen Tag zu haben, sorglos der Zukunft überlassend weiter zu sorgen, gleichviel ob sie böse oder gute Tage in ihrem Schoofe bringe.

Oft auch begleitete er seinen Onkel zu Wagen, der ihm die

Namen der Nachbardsörfer nannte; Namen, die seine Zunge nur allmählig überwinden lernte, denn die polnischen Consonanten sind für eine deutsche Zunge eine harte Prüfung.

Mit der Zeit lernte er nun auch verschiedene deutsche Beiziger mit ihren Familien kennen, und es entspann sich ein angenehmer Verkehr im sonst so stillen Herrenhause.

„Kurt, willst Du mich begleiten zum Pferdemarkt nach Gnesen?“ sagte eines Tages Herr von Reddingen zu seinem Neffen, „Du kannst Dich wieder einmal in das Gewühl der Menschen stürzen, und Studien nach allen Richtungen machen.“

Fröhlich fuhren Onkel und Nefte auf der polnischen Weisheit davon. Die vier- bis fünfstündige Fahrt wurde ohne Schwierigkeit überwunden, denn der alte Herr war wirklich in der letzten Zeit ein ganzes Stück jünger geworden durch den fröhlichen Verkehr mit dem jungen Manne. Es freute ihn, daß derselbe ein offenes Auge für die ländlichen Verhältnisse offenbarte, und ihm täglich mehr eine Stütze und hilfreiche Hand wurde.

Ehe sie es gedacht, lagen die Thürme des Gnesener Domes vor ihren Augen, der einstige Sitz des Erzbischofs und Primas von Polen. Der Pferdemarkt in dieser Stadt ist in der That ein weltberühmter, Händler aus allen Ländern und Provinzen strömen hier zusammen, um ostpreussische und russische Pferde zu kaufen, namentlich Frankreich sendet zahlreiche Agenten hierher, seinen Bedarf zu decken. Der polnische Jude ist hier in seinem Element, ebenso der Russe und Ungar in ihren langen biden Pelzröcken, welche sie auch im Sommer nicht ablegen, um darunter die umgürtete Geldbörse zu verbergen.

Kurt überließ dem Onkel die Geschäfte und schlenderte mit Behagen durch die Straßen der Stadt; um dem Gewühl endlich etwas zu entgehen, schritt er etwas weiter hinaus und gelangte an den Bahnhof. Man läutete gerade zum Einsteigen und auch hier wogte und summt es wie ein Bienenschwarm.

Plötzlich hörte er neben sich einen unterdrückten Schrei und sah eine Dame zur Erde sinken, über die sie sich angsterfüllt ein junges Mädchen beugte. Kurt beeilte sich, die Liegende anzurichten, und hörte sich von der jungen Dame polnisch angeredet, wovon er nichts verstand, aber der angsterfüllte Blick des jungen wunderbar schönen Mädchens rührte ihn tief. Da bot er ihr gewandt seine Hilfe in französischer Sprache an, und mit dankbarem Blick antwortete sie ebenso und sagte: „Meine arme Mama wollte eben mit mir abreisen, nun werden wir den Zug versäumen, und wir müssen nothwendig fort.“

Wie zur Bestätigung ihrer Thränen fauste in diesem Augenblick der Zug davon.

Kurt stützte die Dame, welche langsam wieder zur Besinnung gekommen, und bat sie, ihr behilflich sein zu dürfen, sie in das Wartezimmer zu führen.

Dort angelangt, ließ er sie sanft auf das Sopha gleiten, nahm der jungen Dame das Gepäc ab, welche schluchzend ihr Gesicht über die Mutter beugte, ihr polnische Liebes- und Trostsworte zusüßend. Dann aber suchte sie sich zu fassen, sprang auf, strich das kastanienbraune Haar von der Stirne zurück und sprach in reinem Französisch:

„Mein Herr, wie danke ich Ihnen im Namen meiner armen Mama, welche Sie so gütig unterstützten. Wir wohnen hier in der Nähe auf dem Lande und wollten soeben nach Warschau. Nun müssen wir den nächsten Zug erwarten, denn unser Wagen ist leider schon zurückgefahren; möchte es mit Mama nur besser werden.“

Sie beugte sich nach diesen Worten wieder liebevoll zu der alten Dame nieder, aber diese lag immer noch mit geschlossenen Augen und kämpfte augenscheinlich mit großer Schwäche.

Kurt durchzuckte ein eigenhümliches, nie gekanntes Gefühl, wie er die zarte schlanke Gestalt beobachtete, welche voll so kindlichen Liebreizes, mit angsterfülltem Blick vor der Mutter stand, rathlos, was sie nun beginnen sollte. — Er eilte hinaus, bestellte Wein und Selterwasser für die Damen und ging einige Male auf dem Perron auf und nieder, um seiner ungewöhnlichen Erregung Herr zu werden. Er erkundigte sich, wann der nächste Zug abgehen sollte, und als er hörte, daß bis dahin noch drei Stunden Zeit sei, beschloß er hier zu bleiben und seinen Onkel durch eine Botschaft zu benachrichtigen, daß er hier zu finden sei, und derselbe ihn zur Heimkehr hier abholen möge. (Fortf. f.)

**Polizei-Verordnung.**

Bei Grund der §§. 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 1. September 1887 und des Gesetzes, betr. den Verkehr mit Nahrungsmitteln und Verbrauchsgegenständen vom 14. Mai 1879, wird die Vertheilung mit dem Gemeindevorstande verordnet, was folgt:

1. Unter der Bezeichnung „Butter“ darf nur reine Kuhbutter zum Verkauf gelangen. Sobald dieselbe in angelagertem Zustande verkauft wird, muß sie mindestens 85 pCt. Butterfett und darf nicht mehr als 5 pCt. Buttermilch, bestehend aus Wasser, Casein, Milchsüßer und den Salzen, enthalten. Zur Haltbarmachung der Butter darf reines Kochsalz zugesetzt werden. Die Gesamtmenge des Kochsalzes darf bei Tischbutter 3 pCt., bei Exportbutter (Fas- oder Dauerbutter) 5 pCt. betragen. Dauerbutter muß, wenn sie als „gelagerte Tischbutter“ bezeichnet wird, mindestens 82,5 pCt., Butterfett enthalten. Butter, welche demnach weniger als 85 pCt., 82,5 pCt. oder 80,5 pCt. Butterfett enthält, bedingt durch einen größeren Gehalt an Kochsalz oder Wasser wird als gefälscht betrachtet. Butter, welche mehr als 8 Grad Säure enthält, d. h. mehr als 8 Cubiccentimeter Normal-Alkali auf 100 Gramm Butterfett verbraucht, wird als ranzig und demnach als verdorben angesehen.

2. Der Verkauf von Kunstbutter oder Margarinbutter ist vom Markte ausgeschlossen. Der Verkauf solcher Butter ist nur in dem Falle gestattet, wenn sie ein Schild mit einer lateinischen Inschrift: „Kunst- oder Margarinbutter“ anzubringen. Das Schild muß derartig befestigt werden, daß das kaufende Publikum das Bild in dem Geschäftsfelde behält.

3. Uebertretungen der Bestimmungen des §. 1 werden nach den Bestimmungen des Gesetzes vom 14. Mai 1879 geahndet werden.

4. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen des §. 2 dieser Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu 9 M., event. mit entsprechender Haft geahndet werden.

5. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Publikation in Kraft. Wiesbaden, den 4. September 1885. Der Polizei-Präsident. J. B.: Schön.

**Bekanntmachung.**

Die am 3. d. M. auf dem Rehrichlagerplatz unterhalb der Gasfabrik abgehaltene Versteigerung von Haus- und Straßen-Steuer, Papier, Lumpen und Knochen hat die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten, wovon die Steuerer hiermit in Kenntniß gesetzt werden. Der Erste Bürgermeister. v. Jbell. Wiesbaden, 9. September 1885.

**Bekanntmachung.**

Die am 7. d. M. stattgehabte Versteigerung des diesjährigen Obstertrages von städtischen Bäumen in der hiesigen Gemarkung, sowie auf dem Wartturm- und Spelmühl-Terrain hat die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten, wovon die Steuerer hiermit in Kenntniß gesetzt werden. Wiesbaden, 9. September 1885. Die Bürgermeister.

**Bekanntmachung.**

**Samstag den 12. d. Mts. Vormittags 9 Uhr** will **Frau Frances S. Guthrie** hier abreisefähiger Gegenstände, als:

1 Mahagoni-Étagère, 1 Mahagoni-Bibliothek, 1 großer Spiegelschrank, 1 Kommode, 1 großer Spiegel, 3 Sprungfederrahmen, 1 Ausziehtisch, sowie 4 Stahltische, englische Glas- und Porzellanwaaren, 4 Rohrühle, 1 Sopha, 1 eiserne Bettstelle, 1 Parthie Brüsseler Teppiche, sowie deutsche und lateinische Druckerei-Typen.

im „Saalbau Nerothal“, Stiftstraße 16 dahier, gegen **Vorzahlung** versteigern lassen. Wiesbaden, den 7. September 1885.

Im Auftrage:

Brandau, Bürgerm.-Bur.-Assistent.

**Bekanntmachung.**

Die **Beifuhr** von 138 Raumm. Buchenscheitholz von dem Lagerplatz vor der Baumschule auf dem neuen Friedhofe in die untere Halle der neuen Colonnade soll im Submissionswege vergeben werden. Gebote sind schriftlich mit der Bezeichnung: „Submission auf Holzbeifuhr“ bis **Samstag den 12. September Vormittags 10 Uhr** an die städtische Curverwaltung verschlossen einzureichen. Nähere Bedingungen sind bei dem Herrn Hausmeister Marx zu erfahren. Wiesbaden, 8. September 1885. Der Cur-Director. F. Heyl.

**Bekanntmachung.**

Das **Zerkleinern und Aufsetzen** von 138 Raumm. bereits gespaltenen Buchenscheitholzes soll im Submissionswege vergeben werden. Gebote sind schriftlich mit der Bezeichnung: „Submission auf Zerkleinern und Aufsetzen von Buchenscheitholz“ bis **Samstag den 12. September Vormittags 10 Uhr** an die städtische Curverwaltung verschlossen einzureichen. Nähere Bedingungen sind bei dem Herrn Hausmeister Marx zu erfahren. Wiesbaden, 8. September 1885. Der Cur-Director. F. Heyl.

**Termin-Kalender.**

Freitag den 11. September, Vormittags 9 Uhr: Verpachtung von Domänial-Grundstücken in verschiedenen Distrikten der hiesigen Gemarkung, an Ort und Stelle. Zusammenkunft an der englischen Kirche. (S. Tabl. 210.)

**Dr. med. Emil Pfeiffer** 5385

wohnt jetzt

**Friedrichstrasse 4.****Ausstellungs-Loose à 1 Mt.**

11 Loose 10 Mt., sehr günstig, da alle Einnahme für Gewinne. **General-Debit de Fallois**, Langgasse 20. 4751

**M. Auerbach,**

WIESBADEN,

**Delaspéestrasse 1,**

nahe der Wilhelmstrasse,

beehrt sich den Empfang sämtlicher **neuen Winter-Stoffe** zur Anfertigung von **Herren-Garderobe nach Maass** hiermit anzuzeigen.

Die Firma liefert die feinsten Arbeiten in tadelloser Ausführung und ist bekannt durch gediegene Waare und sehr billige Preise. 6035

**Costüme und Mäntel,**

sowie alle Reparaturen und Modernisiren werden unter Garantie nach Maass angefertigt Römerberg 1, 1 Stiege. Dasselbst sind mehrere **Regen-, Promenade- und Kindermäntel** billig zu verkaufen. 6142

Das durch seinen

**Wohlgeschmack**

sich auszeichnende, von der „Darmstädter Brodfabrik“ hergestellte

**Rechte Korn-Brod**

(sogen. Schlüchtern-Brod)

ist in 4 Pfund-Laiben à 50 Pf. und 2 Pfund-Laiben à 25 Pf. zu haben bei den Herren:

**Ferd. Alexi**, Michelsberg 9, **Chr. Bender**, Helenenstr. 30, **Ed. Böhm**, Kirchgasse 24, **W. Braun**, Moritzstraße 21, **Aug. Gottlieb**, Goldgasse 8, **L. Heinz**, Schwalbacherstraße 73, **Ph. Klapper**, Walramstraße 13, **F. Klitz**, Lammstraße 42, **L. Pomy**, Stiftstraße 18, **J. Rapp**, Goldgasse 2, **F. Strasburger**, Kirchgasse 12, **Chr. Winsiffer**, Friedrichstraße 34. 6373

Ein wohlherhaltener **Steinway-Flügel** ist umzugshalber preiswerth zu verkaufen. Näh. Exped. 6740

Gutes **Flaschenbier** liefert frei ins Haus die große Flasche 20 Pfennig, die kleine 10 Pfennig  
6133 **Josef Paperlau**, 20 Feldstraße 20.



Die holländ. **Kaffee-Brennerei H. Disqué & Co.** (Mannheim) empfiehlt ihre unter der Marke

### Elephanten-Kaffee

so beliebten hochfeinen Qualitäten

Eingetragene Schutzmarke.  
f. Java-Mischung à Mt. 1.20 f. Menado-M. à Mt. 1.60  
f. Westindisch-M. à „ 1.40 f. Bourbon-M. à „ 1.80  
extra f. Mocca-Mischung à Mt. 2.—

Gebraut nach **Dr. v. Liebig's** Vorschrift und neu verbesserter Brennmart, wonach das **Verflüchten des Aromas** absolut unmöglich. **Kräftig und fein im Geschmack.** **Grosse Ersparnis.**

Nur **acht** in Packeten, mit Schutzmarke „Elephant“ versehen, von 1, 1/2 und 1/4 Pfd. 940

Niederlagen in Wiesbaden bei **A. Schirg**, Hoflieferant, **Peter Freihen**, Rheinstraße, **Fr. Günther**, Römerberg, **P. Hendrich**, Kapellenstraße, **Chr. Ritzel Wwe.**, fl. Burgstraße, **J. M. Roth**, gr. Burgstraße 4.

## Mehl = Preis = Ermäßigung.

Aus meiner Mehl-Niederlage

empfehle

in ganz vorzüglichster Qualität zu wiederholt ermäßigten Preisen

aus neuer Ernte:

**Feinstes Confect-Mehl** (Kaiser-Auszug) in Säcken von 5 Pfd. 10 Pfd. 20 Pfd.

Mt. 1.— Mt. 2.— Mt. 3.90

**Bestes Kaiser-Mehl** (für Kuchen- und Backzwecke) in Säcken von 5 Pfd. 10 Pfd. 20 Pfd.

90 Pfg. Mt. 1.80 Mt. 3.50.

**A. H. Linnenkohl**,

Ellenbogengasse 15.

5926

## Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich in dem Hause **Oranienstraße 2** ein Geschäft in **Butter, Eier, frischen und eingemachten Gemüsen, Obst und Blumen** eröffnet habe. Unter Zusage reeller Bedienung bitte um geneigten Zuspruch.  
**Fr. König**, Oranienstraße 2. 4665

## Soeben eingetroffen:

5606

**Universalfutter** für Insectenvogel, **Mohnmehl**, **Reis**, ungegährt, **Cayenne-Pfeffer**, ächte Qualität, bei

**Johann Georg Mollath**,

Samenhandlung, Marktstraße 26.

**Specialität: Hühner-, Tauben- und Vogelfutter.**

Beste Arbeit.

**Kochherde**

Reelle Preise.

in allen Größen, unter jeder Garantie empfiehlt

**H. Saueressig**,

6108

**Herdfabrik & Bauschlosserei**, Schwalbacherstraße 73.

**Billig.** Deckbetten von 15 Mt., Kissen 6 Mt. zu verkaufen Häfnergasse 4. 33:9

**Neue** Bettstellen zu verkaufen Helenestraße 23 im Hinterhaus bei **L. Thels**, Schreiner. 6541

Ein gebrauchter **Wiegner**- oder **Wilsch**wagen zu verkaufen Moritzstraße 9. 16897

**Wasserstein-Verschlüsse** in Messing und Blei fertigt und findet stets auf Lager zu den billigsten Preisen bei  
**Homm & Dreyfurst**, Metallgießerei u. Dreherei, Adlerstraße 63. 5373

Alle in das **Spengler- und Installationsfach** einschlagende **Arbeiten** und **Reparaturen** werden schnell und billig besorgt. 6249 **Julius Kühn**, Spengler, Schulgasse 4.

## Möbel-Transport

mit **Möbelwagen** und **Rolle** in Stadt und über Land von **Heinrich Petri**, Kirchgasse, „Storchneß“.

**Möbeltransport mit Rolle und Möbelwagen** von **P. Blum**, 9 Moritzstraße 9. 6356

## A. Momberger,

**Holz- und Kohlen-Handlung**, 7 Moritzstraße 7.

Bringe hiermit mein Lager von trockenem **Buchen-** und **Kiefern-Scheit-** und **Anzündholz** in empfehlende Erinnerung, letzteres pro Centner 2 Mark franco Haus. Ferner prima melierte **Ofen- und Rußkohlen**, **Kochschender** magere **Würfel** (Anthracit) zu den billigsten Preisen bei prompter Bedienung. 16939

**Parquetböden** sind stets auf Lager unter Garantie für Trockenheit und prima Qualität bei **H. J. Wiederspahn**, Adolphsallee 6. 3104

Lebende, unverletzte

## Mäuse

gesucht **Schwalbacherstraße 30** im Untersuchungsamt. 6490

Eine lackirte franz. **Bettstelle** mit Sprungrahmen, Seegrab-Matratze und Keil sehr billig zu verk. Kirchgasse 22, Stb. 2902

Ein vollständiges **Bett** und ein brauner **Damaststisch** billig zu verkaufen Ellenbogengasse 6, Seitenbau links. 5106

Wegen Aufgabe des Geschäfts sind **Hobelbänke**, **Schreinerwerkzeug** u. 1 sch. **Küchenschrank** zu verk. Mauerergasse 23. 6113

Ein gebrauchtes **Real** zu kaufen gesucht Mauerergasse 3, Parterre. 6688

Ein dreiräderiges **Velociped** zu verkaufen. N. Exped. 6574

## Unterricht.

Zu einem **Sextaner**, welcher privatim vorbereitet werden soll, wird noch ein Altersgenosse zur **Theilnahme am Unterricht** gesucht. Gef. Off. sub **Dr. X. 2** an die Exp. erbeten. 6444

**Sprachstunden** erteilt **Dr. Hamilton**, Friedr. 14. Auskunft in der Ed. Rodrian'schen Hofbuchhandlung. 1287

Ein akademisch gebildeter, junger Mann ist bereit, Schülern der mittleren und unteren Klassen des Gymnasiums oder der Realschule **Nachhilfe-Stunden** im Deutschen, Lateinischen oder Französischen zu erteilen. Offerten sub **T. S.** an die Expedition dieses Blattes. 6673

**Cand. phil.**, im Unterrichten erfahren, erteilt Privatstunden. Gef. Offerten unter **F. F. 40** an die Expedition d. Bl. erbeten. 6116

**Gründl. Nachhilfe** für Schüler der unteren Klassen der Gymnasien. Näh. Exped. 606

Ein **stud. phil.** erteilt **Privatstunden**. N. Exp. 5129

**Engl., franz. und deutsch.** Unterricht erteilt gründl. **Eduard Praetorius**, Schwalbacherstrasse 22, II. 21066

Eine **Engländerin** gibt Unterricht im Englischen. N. E. 514

**Gründlichen Musik-Unterricht** erteilt eine **Dame**. Näh. Emserstraße 77. 5261

Eine gutempfohlene **Klavier-Lehrerin** erteilt gründlichen Unterricht. Näh. Exped. 503

Unzugshalter ist ein gut erhaltener **Küchenschrank** mit Glasaussatz, sowie ein breithüriger **Kleiderschrank** mit Schubladen und Aussatz, für ein Confectionsgeschäft oder Verein wend, zu verkaufen. N. Philippsbergstraße 15, P. rechts. 6664

## Immobilien, Capitalien etc.

**C. H. Schmittus, Rheinstraße 17, neben der Reichspost.**

**Verkauf, Vermiethen von Villen etc.**

**Villen, Hotels, Bad-, Geschäftshäuser, Banplätze** bester Lage unter günstigsten Bedingungen zu verkaufen, Capitalanlagen d. **Heubel, Leberberg 4, „Villa Heubel“**. 17115

**Carl Specht, Wilhelmstraße 40.**

Verkauf-Vermittelung von **Immobilien** jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen u. Geschäftslökalen. 15451

**Villa Kapellenstraße 25** zu verkaufen oder zu vermieten. Einsehen von 10—12 Uhr Vormittags und von 4—7 Uhr Nachmittags oder Näheres Taunusstraße 30, Parterre. 4492  
Das Haus des Lehrers a. D. **H. Maurer, Adlerstraße 16**, ist ohne Zwischenhändler zu verkaufen. Näheres Geisbergstraße 1 bei Uhrmacher **Maurer**. 5039

**• Schöne Landhäuser zu billigen Preisen. •**

In Wiesbaden zu 22-, 30-, 36-, 45-, 50,000 M. u. höher, im Rheingau, Schlangenbad, Schwalbach, Treznach, Eppstein, Soden u. Taunus, schönste Lagen, zu verkaufen. Kostenfreie Mittheilung. **C. H. Schmittus, Rheinstr. 17.** 249

**Villa Victoriastraße 4** (neu und elegant erbaut), bestehend aus 10 Zimmern, Garderobe, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Speiseaufzug, Kellern und Mansarden zu **verkaufen** oder zu **vermieten**. N. Adelhaidstraße 48, Part. 4603  
**Villa Nerothal 10** (neu erbaut) ist zu **verkaufen** oder zu **vermieten**. Näh. Walramstraße 20, 2. Stock. 873  
**Verkauf der Villen Renberg No. 4, 6 und 10,**

mit Garten, freier, schöne Lage, billiger Preis.

Wegen **Verkauf** oder **Miethe** genaue Angaben bei mir. **C. H. Schmittus, Rheinstraße 17, n. d. Post.** 249

**Villa**, gesundeste Lage, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 3535

**Villa in Diebrich**, Schiersteiner Chaussee 12, mit großem Garten, dicht am Rhein, zu verkaufen. 4192

**Mühle bei Wiesbaden**, billiger Preis, coul. Bedingungen.

**C. H. Schmittus, Rheinstraße 17, Näheres.** 249

**Hypotheken-Capital à 4<sup>1</sup>/<sub>4</sub> %** 281

gewähren wir für ein großes Finanz-Institut auf **10 Jahre fest oder unkündbar**. Bei Vorlage des Stockbuch-Auszuges **sofortiger Abschluß**. — Auszahlung nach Belieben des Antragstellers. Abschluß-Provision:  $\frac{1}{2}$  %; andere Spesen existiren nicht.

**Oberländer & Co., Langgasse 6.**

**20—25,000 Mark** auf sichere zweite Hypothek zu 5 pCt. auf Januar zu leihen gesucht. Offerten unter Chiffre **L. R.** an die Exped. erbeten. 6538

**Capitalien auf 1. und solide 2. Hypotheken.**

**C. H. Schmittus, Rheinstraße 17, neben d. Post.** 249

**20—25,000 Mark** sind gegen 1. Hypothek auszuleihen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 6153

Alle Sorten **Stühle** werden billig geflochten, polirt und reparirt. **A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8.** 16963

## Dienst und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

### Modes.

4256

Eine **tüchtige Arbeiterin** mit guten Referenzen sucht sofort Stelle. Offerten **K. K. 201** postlagernd Wiesbaden.  
Eine **perfecte Kleidermacherin**, welche mehrere Jahre in einem der ersten Confections-Geschäfte dahier thätig war, wünscht Beschäftigung. Näh. Albrechtstraße 23, Hth., 1 St. 309  
Eine **Wittve** sucht Beschäft. im Kleidermachen, Weißnähen und Ausbessern in u. außer d. Hause. N. Gemeindebadgasse 1, III. 6599  
Frau **Marie Huppert in Castel, kleine Kirchgasse No. 163**, empfiehlt den geehrten Herrschaften stets gutes Dienstpersonal, sowie dem Dienstpersonal gute Stellen. 6307

Ein junger, gebildeter Mann, 19 Jahre alt, dem die besten Empfehlungen seines Prinzipals zur Seite stehen, sucht auf gleich oder später unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf einem Comptoir. Derselbe ist in der einfachen wie doppelten Buchführung bewandert und kann persönliche Vorstellung auf Wunsch sofort erfolgen. Gef. Offerten unter **A. Z. No. 100** an die Exped. d. Bl. erbeten. 6304

Personen, die gesucht werden:

Ein einfaches, solides Mädchen von achtbaren Eltern wird in eine **Brod- und Feinbäckerei** als Badnerin gesucht. Offerten unter **K. L. 25** an die Exped. erbeten. 6622

**Damen, die das Blumenfleben schön und sauber können**, finden lohnende Beschäftigung zu erhöhten Preisen **Röderstraße 4, Parterre.** 5582

➡ Eine geübte **Weißzeugnäherin**, welche perfect auf der Singer Maschine sein muß, findet dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 6628

Eine **Krankenwärterin** gesucht. Gute Zeugnisse sind vorzulegen. Näh. Elisabethenstraße 9. 298

Ein tüchtiges Mädchen auf gleich gesucht **Hänergasse 19.** 5885

➡ Ein braves Dienstmädchen auf gleich gesucht **Neßgasse 22.** 6121

Ein Mädchen gesucht **Langgasse 9b** bei Gg. Schmitt. 6104

Gesunde **Schensamme** gesucht. Näh. Exped. 6609

Ein **Dienstmädchen**, welches fertig kochen kann, wird gesucht. Näheres **Karlstraße 15, Parterre**, zwischen 10 und 12 Uhr Vormittags. 6632

Ein nettes, junges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und serviren kann, wird gesucht **Langgasse 22.** 6682

Ein **gefehtes Mädchen**, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näh. **Marktstraße 25.** 6436

Ein williges **Mädchen** wird gesucht. Näheres **Steingasse No. 35 im Laden.** 6531

### Colporteur,

zuverlässig, gegen hohe Provision nach auswärts gesucht **Emserstraße 67.** Näh. von 8—9 Uhr. 6636

Ein hiesiges Geschäft sucht während der Wintermonate einen in **schriftlichen Arbeiten bewanderten Mann** auf täglich einige Stunden zur Aushilfe. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre **A. S. 55** an die Exped. erbeten. 6576

### Schlosser gesucht.

**Schmitt-Manderbach, Diebrich a. Rh.** 6588

Ein durchaus zuverlässiger

### Asphaltener

findet gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei **Ph. Mauss & Co. hier, Kirchgasse 11.** 6247

Ein Junge zum **Vierausfahren** gesucht. Näheres **Wellrißstraße 27, 2 Treppen links.** 6429

Ein zuverlässiger **Knecht** gesucht **Langgasse 6.** 6046

**Herrenkleider** werden reparirt, gewaschen, sowie Herren- und Knabenanzüge angefertigt Häfnergasse 9, 2 St. h., bei **M. Kiehm.** 4374

### Angekommene Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 10. September 1885.)

#### Adler:

Michel, Kfm., Berlin.  
Faling, Kfm., Berlin.  
Sigismund, Berlin.  
Kirchenbauer, Baumst. m. Fam., Carlsruhe.  
Siebert, Pfarrer, Norkitten.  
Klingenburg, Fabrikbes., Barmen.  
Heilsburg, Kfm. m. Fr., Landau.  
Hulscher, m. Fam., Amsterdam.  
Kramm, m. Schwester, Berlin.  
Scholz, Kfm., München.  
Hilf, Justizrath, Limburg.  
Müller, Kfm., Köln.

#### Alteesaal:

Prätorius, Dr., Catzenelnbogen.

#### Cölnischer Hof:

v. Reidwitz, Frhr., Darmstadt.

#### Einhorn:

Hofmeister, Kfm., Berlin.  
Spalm, Kfm., Würzburg.  
Gross, m. 2 Söhnen, Coblenz.  
Kramer, Kfm., Dresden.  
Rosenthal, Kfm., Köln.  
Bauer, 2 Kfite., Auerbach.  
Arnz, Kfm., Remscheid.  
Liborner, Kfm., Speyer.  
Wiedemann, Kfm., Berlin.  
Rudolph, Kfm., Lauterbach.  
Haltenhoff, Fabrikb., Lauterbach.  
Wambach, m. Fr., Usingen.  
Marchand, Kfm., Frankfurt.

#### Eisenbahn-Hotel:

Rischer, Kfm., Frankfurt.  
Wissner, Kfm., New-York.  
Spanner, Kfm., Fürth.

#### Grüner Wald:

Philipp, m. Fr., Berlin.  
Steichele, Fr. m. Tocht., Dillingen.  
Steichele, Dillingen.  
Fenrich, Kfm., Leipzig.  
Hirschfelder, Kfm., Mannheim.  
Kellermann, Hauptlehr. m. 2 T., Düsseldorf.  
Maier, Steuer-Comm. m. Fr., Lahr.  
Maier, Lahr.  
Stern, Kfm., Zweibrücken.

#### Vier Jahreszeiten:

Hamilton, Fr., England.  
Bennet, Fr., England.  
Adamovich, Excell. m. 2 Tocht., Petersburg.

#### Goldene Kette:

Wenkhaus, Operns., Nürnberg.  
Feisenheld, Rent., New-York.  
Pauer, Kfm. m. Fr., Hainburg.  
Adelmann, Dr. med., Metz.  
Müller, Kfm., Worms.  
Michel, Fr., Hamburg.

#### Weisse Lilien:

Hahn, Kfm., Oberstein.

#### Nassauer Hof:

v. Skrzynski, Warschau.  
Rusch, Fr. m. Fam., New-York.  
Chabot, Graf m. Sohn, Paris.  
Villechaize, Graf m. Fr., Marseille.  
Andrade, Portugal.  
Moltke, Fr. Gräfin m. Tochter u. Bed., Dresden.

#### Nonnenhof:

Froitzheim, Oberlehr., Strassburg.  
Gast, Fabrikbes. m. Fr., Berlin.  
Fiebelkorn, Rent. m. Fr., Halle.  
Koets, m. Fr., Berlin.  
Gast, Rent., Berlin.  
Stössenreuter, Oberlandesger.-R., Bamberg.  
Schlessek, Chem., Berlin.  
Wagner, Stud., Petersburg.  
Seybert, Dr. med., Höchst.  
Beiler, Kfm., Heidelberg.  
Mayer, Kfm., Köln.  
Haut, Kfm. m. Fr., Birkenfeld.

#### Hotel du Nord:

Lay, m. Fr., Pforzheim.

#### Hotel du Parc:

Milch, Fr. m. Tochter, Breslau.  
Levoy, m. Fr., Paris.  
Arons, Commerz.-Rath m. Fr. u. Bed., Berlin.  
Arons, Dr. phil., Strassburg.

#### Dr. Pagenstecher's

#### Augenklinik:

Speck, Oberst., Catzenelnbogen.  
Petermann, Fr., Creuznach.

#### Rhein-Hotel:

Philipp, Fr. Justizrath, Hamburg.  
Bremme, Brauereibes., Barmen.  
Bremme, Fr. m. Tocht., Barmen.  
Hoffmann, Rent. m. Fr., Berlin.  
Dufour, Dr. med. m. Fr., Ostende.  
Green, Rent. m. Fr., London.  
Smyth, 2 Fr., London.

#### Weisser Schwan:

Finkler, Gutsb. Dr., Godramstein.  
Schmidt, Ober-Stabsarzt Dr., Hannover.

#### Hotel Speker:

z. Hutten-Czasska, Fr. Gräfin m. Bed., Petersburg.  
v. Müllinen, Graf, Haag.  
Rive, Kfm., Köln.

#### Tannus-Hotel:

Graeff, Landger.-Rath Dr. m. Fr., Eisenach.  
Bischoff, Fr. m. Tocht. u. Schw., Guttstadt.

Rau, Conradsberg.  
Koth, Kfm. m. T., Ründenroth.  
Dönenberg, Fr. m. 3 T., Ründenroth.  
Dönenberg, Kfm. m. Fam., Ründenroth.

Frieling, Crefeld.  
Bollendahl, Kfm., Crefeld.  
Salomon, m. Fam., Berlin.  
Poninsko, Fr. Gräfin, Stiftsdame, Kloster Zehdenik.

Bosch, Zeichenlehr., Ravensburg.  
Lefère, m. Fr., Paris.  
Gnérin, Verleger, Paris.  
Roux-Seignoret, Dr. med. m. Fr., Paris.

Metke, Rent. m. Fr., Berlin.  
Echert, Fr., München.  
Mosel, Kfm., Strassburg.

#### Hotel Vogel:

Spiegler, Kfm., Osnabrück.  
Wiemann, Kfm., Osnabrück.  
Schröder, Kfm., Paderborn.  
Hammerschmidt, Kfm., Barmen.  
Peiniger, Kfm., Barmen.  
Vaissier, Kfm. m. Fr., Dijon.  
Schrader, Landg.-R., Pourbrunsel.  
Roemer, Kfm., Coblenz.

#### Hotel Weiss:

Schmidt, Hamburg.  
Triss, Rothenburg.  
Schmidt, Kfm. m. Fr., Amsterdam.  
Wayland, Kfm., Köln.  
Janssens, m. Fr., Antwerpen.  
Wolff, Kfm., Colmar.  
Regnier, Maastricht.

#### Im Privathäusern:

Geisbergstrasse 5:  
König, Kfm. m. Fr., London.  
Schweissfurt, Fr. Rent., Meran.  
Schweissfurt, Fr. Rent., Elberfeld.  
Crittenden, Fr. m. S., Californien.  
Schaw, Gutsbes. m. Fr., Dublin.  
Villa Sara:  
Münzner, Fr. Präs. m. Tochter, Elsass.  
Gink, Rechtsanwalt, Elsass.

### Auszug aus den Civilstands-Registern der Stadt Wiesbaden vom 9. September.

**Geboren:** Am 4. Sept., dem Tagelirer Peter Weinmann e. S., N. Karl Joseph. — Am 6. Sept., dem Buchbindergehilfen August Seifhaus e. L., N. Anna Marie. — Am 8. Sept., dem Fuhrknecht Christian Diefenbach e. S., N. Wilhelm Karl Philipp. — Am 2. Sept., dem Landwirth Peter Göttel e. S., N. Christian August Karl. — Am 3. Sept., dem Antiker Christoph Bremier e. S., N. Anton. — Am 7. Sept., dem Victualienhändler Philipp Wahl e. S., N. Julius Christian.

**Aufgehoben:** Der Königl. Secondlieutenant in der 3. Ingenieur-Inspection Karl Gustav Wilhelm Deuthaus von Gistel bei Mainz, wohnh. zu Gistel, und Luise Elisabeth Jung von St. Leopoldo im Kaiserthum Brasilien, wohnh. dahier, früher zu St. Leopoldo wohnh. — Der Tagelöhner Johannes Beck von Bleidenstadt, Amts Bechen, wohnh. dahier, und Juliane Eichhorn von Königstein, wohnh. dahier. — Der verw. Kaufmann Heinrich Peter Kraft von Laufenfelden, Amts Langenschwalbach, wohnh. dahier, und Katharine Vogt von Königsbach im Großherzogthum Baden, wohnh. dahier. — Der Weinbändler Hermann Vogt von Frankfurt a. M., wohnh. dahier, und Elisabeth Julie Beckel von hier, wohnh. dahier. — Der Schreinergehilfe Ludwig Ferdinand Philipp Raaf von Sonnenberg, wohnh. dahier, und Christiane Wopp von Wambach, Amts Langenschwalbach, wohnh. dahier. — Der Stadtkasse-Hilfsarbeiter Franz Heinrich Karl Maurer von hier, wohnh. dahier, und Marie Louise Leide von Nauheim, Amts Limburg, wohnh. dahier. — Der Privatgelehrte August Ehrich Reinhold Richter von Berlin, wohnh. dahier, früher zu München und Augsburg wohnh., und Marie Dorothea Franziska Familie von Dorich von Eupen, Regierungsbezirks Aachen, wohnh. dahier.

**Gestorben:** Am 8. Sept., der unberehel. Kaufmann Ludwig Müller von Darmstadt, alt 23 J. 6 T. — Am 8. Sept., der unberehel. Referendar Friedemann von Hopfgarten, alt 23 J. 9 M. 12 T. — Am 9. Sept., Marie Elisabeth, geb. Eghernacht, Ehefrau des pensionirten Steuerassessors Philipp Peter Schmidt, alt 57 J. 5 M. 17 T. — Am 9. Sept., Walter, S. des Kaufmanns Philipp Gröger, alt 7 J. 4 M. 20 T. — Am 9. Sept., der verw. Privatmann Christoph Berge, alt 61 J. 3 M. 8 T.

Königl. Standesamt.

### Fremden-Führer.

**Königliche Schauspiele.** Heute Freitag: Geschlossen.  
**Curhaus zu Wiesbaden.** Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.

**Kochbrannen und Anlagen in der Wilhelmstrasse.** Täglich Morgens 7 Uhr: Concert.

**Architectar-Ausstellung** (Friedrichstrasse 5, nächst dem Museum). Geöffnet: Täglich von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr Eintritt frei.

**Protestantische Hauptkirche** (am Markt). Küster wohnt in der Kirche.

**Protest. Bergkirche** (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.

**Katholische Nothkirche** (Friedrichstrasse 23). Den ganzen Tag geöffnet.

**Synagoge** (Michelsberg). Slichothtage Morgens 6 und Nachmittags 5½ Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.

**Synagoge** (Friedrichstrasse 25). Selichostage Morgens 5 und Abends 6 Uhr. Synagogen-Diener wohnt nebenan.

### Meteorologische Beobachtungen

der Station Wiesbaden.

| 1885. 9. September.           | 6 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm.  | 10 Uhr Abends. | Tägliche Mittel. |
|-------------------------------|----------------|---------------|----------------|------------------|
| Barometer*) (Millimeter) .    | 748.3          | 745.6         | 748.9          | 747.6            |
| Thermometer (Celsius) .       | 13.0           | 17.0          | 11.4           | 13.8             |
| Luftspannung (Millimeter) .   | 9.6            | 10.6          | 8.8            | 9.7              |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.) | 87             | 74            | 88             | 80               |
| Windrichtung u. Windstärke    | S.W. schwach.  | S.W. schwach. | W. schwach.    | —                |
| Allgemeine Himmelsansicht .   | bedeckt.       | bewölkt.      | sehr heiter.   | —                |
| Regenmenge pro □ in par. Lb.  | —              | —             | 35.4           | —                |

Vormittags von 8—12 Uhr anhaltender Regen, Nachmittags und Abends etwas Regen; Wetterleuchten.

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

### Marktberichte.

Wiesbaden, 10. Septbr. (Fruchtmarkt.) Die Preise stellten sich per 100 Kilogramm: Hafer 12 Mt. bis 16 Mt. 40 Pf., Weizen 3 Mt. bis 4 Mt. 20 Pf., Gerst 5 Mt. bis 6 Mt. 80 Pf.

Limburg, 9. Septbr. (Fruchtmarkt.) Die Preise stellten sich: Aelter Weizen 13 Mt. 50 Pf., Korn 10 Mt. 70 Pf., Gerste 8 Mt. 50 Pf., Hafer 5 Mt. 80 Pf.

### Frankfurter Course vom 9. September 1885.

| Geld.                           | Weschele.                     |
|---------------------------------|-------------------------------|
| Holl. Silbergeld 168 Nm. 50 Pf. | Amsterdam 168.50—45 bz.       |
| Dukaten . . . 9 " 60 "          | London 20.370—365 bz.         |
| 20 Fres.-Stücke . . 16 " 18 "   | Paris 80.70—75—70 bz.         |
| Souverains . . . 20 " 30 "      | Wien 163.20 bz.               |
| Imperialen . . . 16 " 72 "      | Frankfurter Bank-Disconto 4%. |
| Dollars in Gold . . 4 " 19 "    | Reichsbank-Disconto 4%.       |